



Bürgermeisterin Helga Rosenmayer zieht in dieser Ausgabe der „Gmünder Stadtnachrichten“ Bilanz über die Funktionsperiode des Gemeinderates 2015 - 2020.

BILANZ VON BÜRGERMEISTERIN HELGA ROSENMAYER

Alle fünf Jahre berichtet der Bürgermeister in den „Gmünder Stadtnachrichten“ über die abgelaufene Gemeinderatsperiode. Ich darf in dieser ersten Ausgabe des neuen Jahres und Jahrzehntes über eine Auswahl von Projekten und die Entwicklung in der Stadtgemeinde Gmünd im Allgemeinen berichten.

Es ist, so denke ich, eine Bilanz, mit der wir alle durchaus zufrieden sein können. Es ist viel passiert. Wir haben

arbeits- und ereignisreiche Jahre hinter uns, in denen viele neue Akzente und Impulse in unserer Stadt gesetzt werden konnten. Wir konnten viele zukunftsweisende Projekte umsetzen bzw. auf Schiene bringen. Ich möchte Sie an dieser Stelle einladen, die Zukunft in unserer Stadtgemeinde selbst mitzubestimmen. Am 26. Jänner 2020 wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Alle Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe. (Fortsetzung auf Seite 2).

THEMEN

AKTUELLES

- Bilanz von Bürgermeisterin Helga Rosenmayer
- Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020
- Abschluss der Arbeiten für den Breitbandausbau
- Terminvorschau für das 1. Halbjahr 2020

KULTUR

- „Allegro Vivo“: Neujahrs- und Kinderkonzert
- Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler



VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Vor fünf Jahren habe ich das Amt der Bürgermeisterin in der Stadt Gmünd übernommen. Es ist eine unglaublich schöne Aufgabe, in der Stadt, in der man geboren wurde, Verantwortung zu übernehmen. Es erfüllt mich mit großer Freude, unsere Heimatstadt mit der Unterstützung vieler Menschen mitgestalten zu können. In Gmünd hat sich in den letzten Jahren vieles zum Positiven verändert. Diesen Weg möchte ich auch sehr gerne mit Ihnen allen, liebe Gmünderinnen

und Gmünder, weitergehen, denn ich bin gerne Bürgermeisterin in unserer schönen Stadt.

Der Erfolg einer Stadt beruht immer auf den Stärken, dem Engagement und dem

Beitrag jedes Einzelnen. Dafür möchte ich Ihnen allen von Herzen danken! Ich möchte an dieser Stelle dem Vizebürgermeister, allen Stadträten und allen Mandataren im Gmünder Gemeinderat für ihr Engagement in den vergangenen fünf Jahren danken. Ein Danke sei auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde Gmünd gesagt - sie sind ein wichtiger Garant für die professionelle Arbeit unserer Stadtverwaltung.

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre dieser Ausgabe der „Gmünder Stadtnachrichten“ viel Freude. Wir wollen damit die Vielfalt in unserer Stadt dokumentieren und vor allem auch

zeigen, dass die Stadtgemeinde Gmünd bemüht ist, überall wo es notwendig ist, zu unterstützen.

» Es erfüllt mich mit großer Freude, unsere Heimatstadt mit Unterstützung vieler Menschen mitgestalten zu können. « Bgm. Rosenmayer

Die Finanzierung von Projekten ist immer eine große Herausforderung. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch beim Land Niederösterreich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne der Unterstützung des Landes wären viele Projekte in den vergangenen fünf Jahren nicht umzusetzen gewesen. Ich wünsche Ihnen, liebe Gmünderinnen und Gmünder, einen guten Start in das neue Jahr und möchte Sie nochmals einladen, am 26. Jänner 2020 von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen!

Helga Rosenmayer

Ihre
Bürgermeisterin
Helga Rosenmayer

**Die Stadtgemeinde Gmünd
sucht zur sofortigen Einstellung eine(n)**

RAUMPFLEGER/IN

Bewerbungen mit Lebenslauf
Fixanstellung mit 20 Wochenstunden
Stundenerweiterung möglich

Die Einstufung erfolgt nach dem
NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz
(Entlohnungsgruppe 2).

Informationen und Bewerbung:

Stadtdirektor Horst Weilguni, MPA
Schremser Straße 6, 3950 Gmünd
(horst.weilguni@gmuend.at bzw.
02852/52506-205).

Die Stadtgemeinde Gmünd sucht eine(n)

MITARBEITER/IN FÜR „ESSEN AUF RÄDERN“

Ersatzkraft für Fahrer u. Essenszusteller

Bewerbungen mit Lebenslauf
Fixanstellung mit 20 Wochenstunden
Stundenerweiterung möglich

Die Einstufung erfolgt nach dem
NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz
(Entlohnungsgruppe 3).

Informationen und Bewerbung:

Stadtdirektor Horst Weilguni, MPA
Schremser Straße 6, 3950 Gmünd
(horst.weilguni@gmuend.at bzw.
02852/52506-205).

GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020

Am 26. Jänner 2020 finden in Niederösterreich die Gemeinderatswahlen statt. Im ganzen Bundesland wird in 570 Gemeinden gewählt. Wahlberechtigt ist jeder und jede österreichische Staatsbürger/in sowie jeder und jede Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der/die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden wird, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist, in der Gemeinde den ordentlichen Wohnsitz hat und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis aufscheint.

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit (7:30 - 14:00 Uhr) möglich.

Die entsprechenden Informationen werden etwa zwei Wochen vor der Wahl mittels Wahlinformation zugesendet.

Wählen mit Wahlkarte:

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in ihrer Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, können beim zuständigen Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen.

Die Inhaber einer Wahlkarte können ihre Stimme

- persönlich in jedem Sprengel der ausstellenden Gemeinde oder
- persönlich bei einer besonderen Wahlbehörde (für bettlägerige Personen usw.) oder
- im Wege der Briefwahl für Wähler, die am Wahltag wegen Ortsabwesenheit verhindert sind, abgeben.

Die Wahlkarte kann bis Mittwoch, 22. Jänner 2020, schriftlich beim zuständigen Gemeindeamt bean-

tragt werden. Das schriftliche Beantfragen einer Wahlkarte ist auch über die Website www.wahlkartenantrag.at möglich.



Die Wahlunterlagen werden dann per Post nachweislich und eingeschrieben an die gewünschte Adresse zugesandt. Der mündliche Antrag muss bis Freitag, 24. Jänner 2020, 12:00 Uhr, persönlich bei der Gemeinde gestellt werden.

Die Identität des Antragstellers muss bei der mündlichen Beantragung durch ein Dokument nachgewiesen werden. Beim schriftlichen Antrag ist ein Ausweisdokument bzw. zumindest die Passnummer oder die Buchstaben-/Ziffernkombination der Wahlinformation notwendig. **Für die Stimmabgabe im Wahllokal ist ein amtl. Lichtbildausweis notwendig.** <<

FESTAKT ZU 30 JAHRE GRENZÖFFNUNG IN GMÜND

Im Rahmen eines Festaktes im Gmünder Palmenhaus wurde der 30. Jahrestag der Grenzöffnung gefeiert. Symbolisch wurde zusammen mit Landesrat Martin Eichinger, Kreisrat Pavel Hroch, Landesintendant a. D. Paul Twaroch und den Bürgermeistern Helga Rosenmayer und Jaromír Slíva ein Stück des „Eisernen Vorhanges“ durchschnitten.

Beim Festakt war das Palmenhaus bis auf den letzten Platz gefüllt. Rund 60 Personen nahmen Ehrungen seitens des Regionalverbandes und der Euregio Silva Nor-

tica für Ihr Engagement im Bereich der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit entgegen. Die Zeitzeugen Paul Twaroch und Miroslav Kotrč (ehem. Bürgermeister von České

Velenice) blickten auf das Jahr 1989 zurück. Es wurden auch aktuelle Projekte präsentiert, wie etwa die Errichtung des grenzüberschreitenden Gesundheitszentrums. <<





STADTVERWALTUNG & BÜRGERSERVICE

Durch Pensionierungen mussten in den vergangenen Jahren einige Dienstposten in der Verwaltung nachbesetzt werden. Die Stadtgemeinde Gmünd konnte im Bereich des E-Government zwei neue Angebote etablieren.

Personalangelegenheiten.

DI (FH) Michael Prinz wirkt seit dem Ruhestand von Ing. Franz Höllrigl (Ende 2017) als Stadtbau- direktor und Leiter der Abteilung Bauwesen. Durch die Pensionierung von Ernst Mairinger als Leiter der Abteilung Finanzwesen wurde die Nachbe- setzung des Abteilungsleiters not- wendig. Seit Anfang 2019 leitet nun DI Clemens Köhler diese Abteilung. In der Städtischen Bücherei sind Annelore Platzer und Maria Rei-

terer in den Ruhestand verabschie- det worden. Ihnen folgten Mitte 2018 Daniela Korbelt und Gabriele Hornyk nach.

Öffentliche Ordnung & Sicherheit.

René Schreiber hat mit Anfang 2018 die Funktion des Gmünder Stadtpolizisten übernommen. Seit dem Früh- jahr 2019 hat die Stadtpolizei Gmünd auch ein eigenes Einsatzfahrzeug, welches in der täglichen Arbeit der Gmünder Stadtpolizei eingesetzt wird.

Bürgerradar.

Seit 2015 betreibt die Stadtgemein- de Gmünd die Online-Plattform „Bürgerradar“. Die Plattform kann

auf der Startseite der Website www.gmuend.at abgerufen wer- den. Seit Bestehen wurden über 100 Bürgeranliegen (von Straßen- schäden, Verunreinigungen bis hin zu Beschädigungen) über diese Plattform bearbeitet.



Die neue Gmünd- Marke.

In den Jahren 2017/2018 wurde der Außenauftritt der Stadt- gemeinde Gmünd komplett über- arbeitet. Die Gmünder Grafikerin und Jungunternehmerin Anna Helmreich hat mit ihrem Vorschlag eine innovative Wandlung der Gmünd-Marke entworfen. „Gmünd verbindet“ ist nun seit Anfang 2018 die neue Gmünd-Marke. Ins Auge sticht das hervorgehobene Ü: Man kann darin zwei Personen erken- nen, die miteinander kommunizie- ren, sich verbinden.

Störmeldeportal.

Seit 2017 ist das Internetportal für Störungs- und Schadensmel- dungen bei der Straßenbeleuch- tung online. Das Eingabeformular für defekte Straßenbeleuchtungen finden Sie auf www.gmuend.at. <<



Stadtpolizist René Schreiber mit dem Einsatzfahrzeug der Gmünder Stadtpolizei.



Das neue Team in der Städt. Bücherei: Daniela Korbelt und Gabriele Hornyk



Stadtbau- direktor DI (FH) Michael Prinz übernahm 2018 die Agenden von seinem Vorgänger Ing. Franz Höllrigl.



Das „Haus der Gmünder Zeitgeschichte“ hat 2019 in der ehemaligen „Auskunftsstelle“ des Flüchtlingslagers eröffnet.



Spatenstich für das erste grenzüberschreitende Gesundheitszentrum Europas.

VON DER RANDLAGE IN DAS ZENTRUM EUROPAS

Die Stadtgemeinde Gmünd initiierte 2019 mehrere EU-Projekte, die große Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das in Gmünd angesiedelte europäische Leuchtturmprojekt „Healthacross for future“ wurde Anfang Oktober 2019 sogar in Brüssel ausgezeichnet. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Projekte wie dieses zeigen, welche große Bedeutung unsere Stadt für die Region hat. Ich sage es immer wieder: Unsere Heimatstadt Gmünd ist in das Zentrum Europas gerückt.“



Healthacross Gesundheitszentrum. Derzeit wird an der Errichtung des ersten grenzüberschreitenden Gesundheitszentrums Europas in Gmünd gearbeitet. Das EU-Projekt „Healthacross for future“, das Gesundheitszentrum ist Teil dieses Projektes, belegte unter 50

„Interreg“-Einreichungen bei der EU den dritten Platz. Im geplanten Gesundheitszentrum Gmünd, dem ersten seiner Art im ländlichen Raum, sollen Dienstleistungen zentral angeboten werden und den lokalen Bedarf abdecken und das Angebot im Landesklinikum ergänzen. Die Eröffnung soll im Jahr 2021 stattfinden.



Haus der Gmünder Zeitgeschichte.

Das „Haus der Gmünder Zeitgeschichte“, welches im Mai diesen Jahres fertiggestellt wurde, wurde als LEADER-Projekt eingereicht. Beim „Fest der 1.000 Projekte“ der LEADER-Regionen Niederösterreichs wurde es Ende November als ein Best-Practice-Projekt in Amstetten vor Vertretern aus ganz Niederösterreich vorgestellt. Es hat hunderte Besucher aus ganz Österreich, zuletzt sogar aus Chicago, angezogen und auch medial große Aufmerksamkeit auf sich gezogen.

Projekte mit České Velenice.

Die Zusammenarbeit zwischen den Städten Gmünd und České Velenice

ist weiter intensiviert worden. Bei regelmäßigen Arbeitstreffen werden aktuelle Themen aus verschiedensten Bereichen besprochen. Zuletzt fand zum Beispiel eine Exkursion zu den Wasserversorgungsanlagen statt. Im Rahmen eines Kleinprojektes der Europäischen Union wurde zusammen mit der Stadt České Velenice das Filmprojekt „Kinderjahre nach dem Ersten Weltkrieg“ umgesetzt. Das Projekt hat beim Projektwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, es gab 80 Projekteinreichungen, den ersten Platz in der Kategorie „Soziale Dorferneuerung - Generationen“ erreicht und wurde dafür von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie Vertretern der Dorf- und Stadterneuerung feierlich ausgezeichnet.

Iron Curtain Trail.

Durch Gmünd und České Velenice führt heute der „Iron Curtain Trail“, der längste Radweg Europas. Das österreichische Teilstück - des EuroVelo 13 - verläuft auf 200 km durch das Wald- und Weinviertel entlang des ehemaligen Eisernen Vorhanges und überschreitet dabei immer wieder die Grenze. «



SEHENSWERTES GMÜND: TOURISMUS & FREIZEIT

Gmünd hat sich zu einer beliebten Tourismusdestination entwickelt - das Sole-Felsen-Bad ist zusammen mit dem Naturpark Blockheide weit über die Grenzen des Landes bekannt. Auch im Bereich der Freizeitgestaltung für Bewohner und Gäste in Gmünd konnten neue Impulse gesetzt werden.

Tourismusstatistik.

Die Stadt Gmünd kann auf erfolgreiche touristische Jahre zurückblicken. Im Jahr 2018 konnte das hohe Niveau der Nächtigungs- und Ankunfts zahlen gehalten werden. 2018 gab es in Gmünd insgesamt 72.854 Nächtigungen und 40.805 Ankünfte. Die meisten Gmünd-Touristen kamen im vergangenen Jahr aus Niederösterreich (27.334 Nächtigungen), Oberösterreich (16.149),

Wien (12.979), Steiermark (1.876), Tschechien (1.595), Bayern (1.327), Salzburg (1.255), Burgenland (1.140), Ungarn (993) und Tirol (846).



Sole-Felsen-Welt.

Die Gmünder Sole-Felsen-Welt, mit mehr als 350.000 Thermengästen und 42.000 Hotelgästen pro Jahr einer der zentralen Tourismus-Betriebe und Imageträger des Waldviertels, ist nicht nur Wohlfühl-Oase am Ufer eines typischen Waldviertler Teiches: Insgesamt sind in Bad und Hotel 185 Arbeitnehmer beschäftigt. Nach sehr starken Sommermonaten im Jahr 2019 liegt das Sole-Felsen-Bad um etwa 15.000 Gäste über der bisherigen Bestmarke aus dem Jahr 2017, alleine im August strömten 36.000 Menschen ins Bad. Im Herbst 2019 wurde die neue Marke

präsentiert: Künftig treten sowohl Bad als auch Hotel als „Sole-Felsen-Welt“ in Erscheinung.

Naturpark Blockheide.

Der Naturpark Blockheide hat viele neue Impulse setzen können. Dazu zählen neben Schulprojekten, der Erweiterung des Führungsangebotes auch die Neuübernahme des Schutzhauses im Blockheidezentrum. Die Stadtgemeinde Gmünd unterstützt den Naturpark Blockheide bereits seit vielen Jahren. Im Jahr 2018 fand erstmal das Festival „Blockheide leuchtet“ statt, das ebenfalls von der Stadtgemeinde unterstützt wird.

Waldviertelbahn.

Die Waldviertelbahn konnte sich im Jahr 2018 mit 29.000 Fahrgästen auf konstant hohem Niveau halten. Für 2019 wird ein neuer Rekord erwartet. Die Waldviertelbahn gehört seit vielen Jahren zu einer beliebten Attraktion in Gmünd. Die Waldviertelbahn führt durch bezaubernde Landstriche des Waldviertels. Das Schmalspurnetz dieser romantischen Bahn erstreckt sich auf einer Gesamtlänge von 68 Kilometern.



Ein Highlight für jeden Gmünd-Besucher: Der Naturpark Blockheide.



Im Strandbad wurde das Angebot in den vergangenen Jahren stetig erweitert.



Das Sole-Felsen-Bad zählt zu den touristischen Zugpferden des Waldviertels.



Regionale und saisonale Produkte werden seit 2015 jeden Samstag auf dem „Gmünder Wochenmarkt“ angeboten.



In der Gmünder Lainsitzniederung weiden seit 2018 Wasserbüffel.

Gmünder Strandbad.

Die Stadtgemeinde Gmünd hat seit der Eröffnung im Jahr 2013 rund 400.000 Euro in die Infrastruktur des Gmünder Strandbades investiert. Im Jahr 2018 wurde die Betreuung des Strandbad-Kiosks von der Stadtgemeinde Gmünd selbst übernommen. Die Stadtgemeinde Gmünd erweiterte in den vergangenen Jahren die Infrastruktur um 100 neue Parkplätze, es wurde ein Beachvolleyballplatz errichtet und der Strandbad-Kiosk ausgebaut. Das „Gmünder Strandbad“ erfreut sich in der Badesaison vieler Besu-

cher und hat sich zu einem neuen Erholungsgebiet für Gmünderinnen und Gmünder sowie Gmünd-Gäste etabliert. Die Stadtgemeinde Gmünd hat nun ein Angebot für den Kauf des Areal gelegt.

Gmünder Wochenmarkt.

Seit 2015 gibt es jeden Samstag den „Gmünder Wochenmarkt“ am Gmünder Stadtplatz. Im Mittelpunkt des „Gmünder Wochenmarktes“ stehen regionale und saisonale Produkte. Das Angebot reicht vom Fischverkauf über Wildfleisch bis hin zu Bio-Milchprodukten, Obst

und Gemüse, verschiedensten Erdäpfelsorten, Eier, Kräuter und sonstigen regionalen und saisonalen Produkten.

Gmünder Wasserbüffelweide.

Die Gmünder Lainsitzniederung wird seit Juni 2018 durch Wasserbüffel beweidet. Die Wasserbüffelweide in unmittelbarer Nähe zum Naturpark Blokcheide ist zu einem hochfrequentierten Ausflugsziel in Gmünd während der touristischen Saison geworden. Das Projekt wurde mit dem Naturschutzpreis „Die Brennessel“ ausgezeichnet. <<

UNSER HISTORISCHES GMÜND



DIE GMÜNDER „AMTSGASSE“ VOR 110 JAHREN

Die hier abgebildete Postkarte zeigt einen Blick in die heutige Schremser Straße im Jahr 1910. Im 19. Jahrhundert war die Stadtgemeinde Gmünd noch das einzige Amt in dieser Gmünder Straße. Die Gmünder Stadtverwaltung war in den Folgejahren maßgeblich an der Errichtung der Bezirkshauptmannschaft (1899) und des Bezirksgerichtes (1908) beteiligt. <<



ÖKOLOGISCHES GMÜND: KLIMASCHUTZ & NATUR

Die Stadtgemeinde Gmünd leistet seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag für den Schutz von Klima und der Artenvielfalt. Zuletzt konnte mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED über 80 Tonnen CO2 eingespart werden.

„Wir für Bienen“.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in Niederösterreich gelegt. Die Stadtgemeinde Gmünd beteiligt sich an dieser Kampagne und kann bereits auf zahlreiche Initiativen für die Biodiversität sowie den Schutz der Artenvielfalt zurückblicken. Im Rahmen der Aktion „Wir für Bienen“ möchte die Stadtgemeinde Gmünd auch die Bürgerinnen

und Bürger auf individuelle Maßnahmen hinweisen, um noch mehr Artenvielfalt in die Stadt zu locken. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „In unseren Parkanlagen wollen wir zum Beispiel mit neuen Blumenwiesen für Insekten noch mehr für den Artenschutz tun – einige Flächen warten schon darauf.“

Ökologische Grünanlagen.

Vor einigen Wochen führte eine Exkursion von „Natur im Garten“ nach Gmünd mit dem Ziel, die öffentlichen Grünräume von Gmünd zu besichtigen. „Wir werden von vielen Gemeinden in Niederösterreich um unsere Grünflächen beneidet“, freut sich Bürgermeisterin Rosenmayer. Die Grünanlagen stellen ein kleines Paradies für Insekten, Bienen und Vögel dar

und sind nicht zuletzt auch optisch Aushängeschilder für das ökologische Bewusstsein in der Stadt.

Wasserbüffelweide.

Durch die Beweidung der Lainsitzniederung durch Wasserbüffel sorgt die Stadtgemeinde Gmünd seit dem Jahr 2018 für den Erhalt der Biodiversität in diesem Naturschutzgebiet. Ein ca. 12 ha großes Gebiet in unmittelbarer Nähe zum Naturpark Blockheide wird seit Juni 2018 durch Wasserbüffel beweidet und damit die naturschutzfachliche Qualität der Flusslandschaft nachhaltig gesteigert. Das Projekt wurde bereits mit dem Naturschutzpreis „Die Brennessel“ ausgezeichnet. Die Beweidung durch die Wasserbüffel wird das Überleben zahlreicher Tier- und Pflanzenarten fördern.





Die Stadtgemeinde Gmünd wurde als „ölfreie Gemeinde“ von der Energie- und Umweltagentur ausgezeichnet.



Die Beleuchtung in Gmünd wurde mit der LED-Umstellung wesentlich verbessert.

Alternative Energien.

Seit Jahren werden auf öffentlichen Gebäuden der Stadt Photovoltaikanlagen errichtet. Seitens der Stadtgemeinde wurden zwei Stromtankstellen (Stadtamt und Schubertplatz) errichtet. Im Jahr 2019 wurde die Stadtgemeinde Gmünd auch als „ölfreie Gemeinde“ ausgezeichnet. Sämtliche gemeindeeigene Gebäude und Anlagen werden in Gmünd ölfrei beheizt.

E-Car-Sharing.

Die Stadtgemeinde Gmünd hat 2017 mit der Carsharing-Initiative ein Kapitel zukunftsweisender Nachhaltigkeit aufgeschlagen. Ein Auto zu nutzen, ohne es zu besitzen, liegt im Trend. Das E-Auto ist für jedermann ab der Nutzungsdauer von einer Stunde mietbar. Weitere Infos auf www.gmuend.at.

Entwicklungskonzepte für Gmünder Parkanlagen.

Zur Attraktivierung und ökologischen Aufwertung des Gmünder Schloss- und Flüchtlingsparkes wurde jeweils ein Entwicklungskonzept für die Umsetzungsarbeiten erstellt. Die Stadtgemeinde setzt dabei besonders auch auf Bürgerbeteiligung: Im Zuge der Erstellung der Entwicklungspläne für

den Schlosspark und Flüchtlingspark wurden auch die Anliegen von der Bevölkerung berücksichtigt.

Umstellung LED-Beleuchtung.

In den vergangenen Monaten wurden fast 1.500 Lichtpunkte im gesamten Stadtgebiet von Gmünd auf LED-Beleuchtungskörper umgestellt. Die Beleuchtungsoptimierung der Straßenbeleuchtung in Gmünd entlastet unser Klima jährlich um 82,47 Tonnen CO₂ und leistet damit einen nachhaltigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz in Österreich. Die Stadtgemeinde Gmünd hat für dieses Engagement vor wenigen Wochen eine Bundesförderung von € 20.502,- erhalten.

Ausbau der Radwege.

Im Zuge der Straßensanierungen wurde auch ein Schwerpunkt auf den Ausbau der Radwege gelegt (zB Radweg Bahnhofstraße, Dr.-Arthur-Lanc-Straße, Herz-Jesu-Kirche, Habsburg-Lothringen-Straße und Bahnhofstraße/Bahnhofplatz). Im August 2019 wurde die „Radlobby Gmünd“ mit dem Ziel gegründet, künftig Erfahrungen und Ideen zur Verbesserung der Situation für Radfahrer in Gmünd einzubringen. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Danke für dieses Engagement!“

Pestizidfreie Gemeinde.

Mit dem Gütesiegel „pestizidfreie Gemeinde“ hat Gmünd auf umweltfreundliche Unkrautbekämpfung umgestellt.

„Natur-im-Garten“-Gemeinde.

Die Stadtgemeinde Gmünd wurde 2017 „Natur im Garten“-Gemeinde. Die Aktion „Natur im Garten“ setzt sich seit über 18 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume ein.

Aktion „Lebensbäume“.

Für jedes Kind, das seit 2015 in Gmünd geboren wurde, wurde ein Lebensbaum gesetzt. Auf Wunsch wird beim Baum auch eine Plakette mit Namen und Geburtsdatum des Kindes angebracht. Die jungen Bäume werden über das gesamte Gebiet der Gemeinde Gmünd verteilt gepflanzt. Die Baumpflege wird von der Gemeinde organisiert. <<



Für jeden neuen Gemeindegänger gibt es seit 2015 einen Lebensbaum.



BILDUNG, KINDER UND JUGEND & KULTUR

Im Bildungsbereich gab es auf verschiedenen Ebenen neue Impulse. Am Gmünder Schulzentrum wurde 2018 die „Wirtschaftsakademie“ etabliert, das Gmünder Gymnasium konnte generalsaniert werden.

Kinderhaus.

Das Kinderhaus Gmünd bietet eine Betreuung von Kindern ab dem 1. Lebensjahr und ist seit vielen Jahren eine Top-Einrichtung für die Kinderbetreuung in Gmünd.

Schulstadt.

Die Stadtgemeinde Gmünd hat als Schulerhalter der Volksschule Gmünd in den Ausbau der Räumlichkeiten und des Angebotes an der Volksschule investiert. Im Jahr 2016 konnte die Schulhofgestaltung abgeschlossen sowie ein Zubau

errichtet werden. Die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule, Allgemeinen Sonderschule sowie den Mittelschulen konnte ausgebaut und die Infrastruktur dafür deutlich verbessert werden. Die Kreativ & Informatik Mittelschule wurde 2019 zur „Sportmittelschule“ ernannt. Die Mittelschule für Musik und Ökologie setzt in ihren Schwerpunktbereichen viele Aktionen für die Schülerinnen und Schüler. Auch das Polytechnikum gehört zu einer beliebten Bildungseinrichtung in Gmünd.



Jugendzentrum „JUZ“.

Seit 2017 hat das Jugendzentrum nach einer Zeit der Pause in der Grenzgasse wieder seine Pforten geöffnet. In den ersten Monaten wurde die Neupositionierung des Jugendzentrums forciert - aus dem Namen „Space“ wurde das „JUZ“. Im Rahmen des Viertelfestivals wurde 2018 die Fassade des ehem. Zollgebäudes verschönert. Im Obergeschoss ist die Mittelschulverbindung „Leopoldina“ seit 2016 beheimatet.

Jugendtaxi.

Seit Anfang 2017 gibt es in Gmünd und der Kleinregion ein weiteres

Angebot für Jugendliche: Das „Gmünder Jugendtaxi“. Die Initiative beruht auf ermäßigten Taxigutscheinen, welche im Meldeservice der Stadt Gmünd erhältlich sind. Die Jugendlichen können damit zum Vorzugspreis mit Taxiunternehmen in die Disko fahren.

Kultur.

Als kulturelles Zentrum des oberen Waldviertels kann Gmünd auf eine großartige kulturelle Vielfalt zurückgreifen: Klassikkonzerte, Kabaretts, Kulturfestivals, lebendige Jugendkultur, ein breitgefächertes musikalisches Angebot und ein aktives Vereinsleben. Mit „Blockheide leuchtet“ hat sich in Gmünd, zusätzlich zum erfolgreichen grenzüberschreitenden Festival Übergänge/Přechody ein neues Festival etabliert.

Gmünd im TV.

In den vergangenen Jahren konnte sich Gmünd in zahlreichen Fernsehproduktionen präsentieren. Highlight waren die Ausstrahlung des „Universum History“ über die Zeitgeschichte Gmünds sowie der Fernsehgottesdienst aus der Herz-Jesu-Kirche. Insgesamt sahen dabei über 1.000.000 Menschen zu. <<



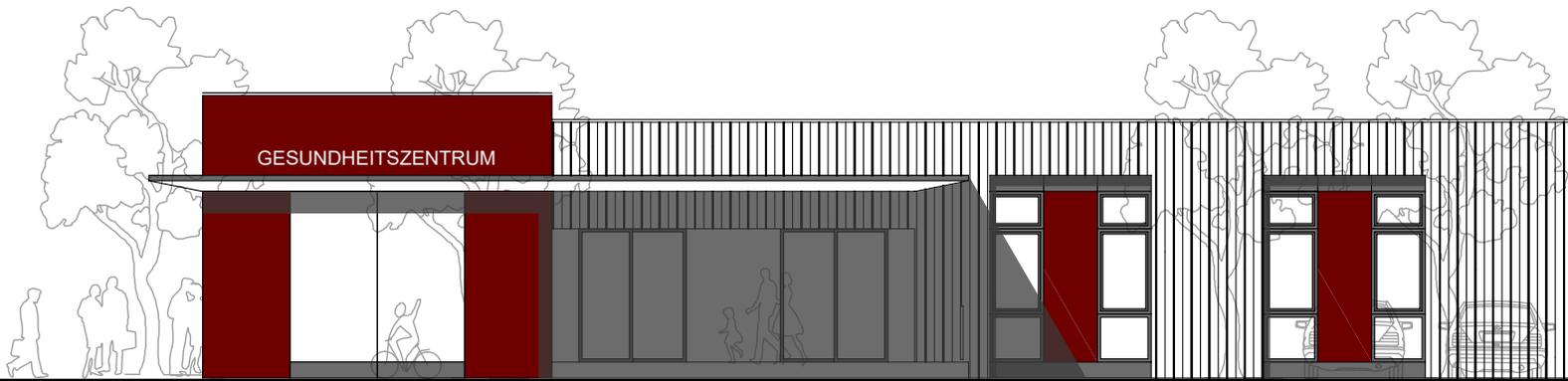
Großer Andrang beim „Tag der offenen Tür“ im Kinderhaus Gmünd.



Die Stadtgemeinde Gmünd wurde zur „Jugend-Partnergemeinde“ zertifiziert.



Eröffnungsfest als Abschluss der Schulhofgestaltung in der Volksschule Gmünd.



GESUNDES GMÜND: GESUNDHEIT & SENIOREN

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Investitionen in den Gesundheitsbereich in Gmünd getätigt. Im Landeskrankenhaus wurde laufend am Ausbau der Angebote (zB Augentagesklinik) gearbeitet. Auch das im Landeskrankenhaus angesiedelte Projekt „Healthcross in practice“ feierte große Erfolge.

Healthcross Gesundheitszentrum.

Im Oktober 2019 haben die Bauarbeiten für das grenzüberschreitende Gesundheitszentrum gestartet. Die Eröffnung des „Healthcross Gesundheitszentrums Gmünd“ soll im Jahr 2021 stattfinden. Im geplanten Gesundheitszentrum Gmünd sollen medizinische Dienstleistungen zentral angeboten werden und das Angebot im Landeskrankenhaus ergänzen.

Neue Fachärzte.

Mit Dr. Dietmar Stauffer konnte ein neuer praktischer Arzt und Wahlarzt für Gynäkologie in Gmünd begrüßt werden. Als neuer Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten eröffnete Dr. Martin Kriz seine Ordination in Gmünd, Dr. Philipp Herzog wirkt seit einigen Monaten als neuer Zahnarzt in Gmünd.

Defibrillatoren.

Die Stadtgemeinde finanzierte für die Blockheide, den Schubertplatz und den Stadtplatz jeweils einen Defibrillator, die alle öffentlich zugänglich sind.

Essen auf Räder.

Eine beeindruckende Bilanz konnte bei der Aktion „Essen auf Rädern“

in der Stadtgemeinde Gmünd im Jahr 2018 gezogen werden. Im Oktober 2018 erhielt Hermine Wielander die 1.000.000. Portion.

Seniorentaxi.

Seit 2017 können sich Senioren 65+, gehbehinderte und betroffene Personen ab der Pflegestufe 1 Taxigutscheine im Wert von 5 Euro zum vergünstigten Preis von je 2,50 Euro im Stadtmagazin Gmünd kaufen (pro Monat 4 Gutscheine).

Senioren Ausflug.

Seit 2018 findet jährlich ein Ausflug der Stadtgemeinde Gmünd für Senioren und Pensionisten statt. Der Zuspruch ist enorm: Über 221 Senioren und Pensionisten nahmen bisher daran teil. <<



Der erste Seniorenausflug der Stadtgemeinde Gmünd führte im Jahr 2018 nach Passau.



Hermine Wielander erhielt die 1.000.000. Portion von „Essen auf Rädern“.



MODERNES GMÜND: INFRASTRUKTUR & STRASSENBAU

Seit 2015 konnten zahlreiche Straßenbau- bzw. Sanierungsprojekte abgeschlossen werden. Den Abschluss bildete die großflächige Sanierung vielbefahrener Straßenzüge in der Bezirkshauptstadt.

Großflächige Straßensanierungen.

Im Herbst 2019 wurden die Oberflächen der Weitraer Straße, Conrathstraße, Hans-Lenz-Straße,



Die Unterführung der B41 sorgt bei Fußgehern für mehr Sicherheit.



Der Gmünder ÖBB-Bahnhof wurde in den vergangenen Jahren komplett saniert.



Auch die Oberfläche der Weitraer Straße wurde 2019 komplett saniert.

Stiftergasse und Grenzgasse in-standgesetzt. Mit der Sanierungsweise konnte die Lebensdauer von rund vier Kilometern Straße um bis zu zehn Jahre verlängert werden.

Maßnahmen gegen LKW-Transitverkehr.

Um den Transit- bzw. Durchzugsverkehr im Stadtgebiet einzudämmen arbeiten Gmünd und České Velenice seit geraumer Zeit an einer grenzüberschreitenden Lösung. Die Umsetzung soll 2020 erfolgen und damit die LKW-Situation in Gmünd deutlich verbessern.

Straßenbau- bzw. Sanierungen seit dem Jahr 2015 (Auszug):

- Bahnhofstraße
- Weitraer Straße
- Conrathstraße
- Stiftergasse (1. Teilstück)
- Hans-Lenz-Straße
- Grenzgasse
- Emerich-Berger-Straße (1. Teilstück)
- Habsburg-Lothringen-Straße
- Güterwegeinstandsetzungen
- Eichenallee (Albrechtser Straße bis zur Arthur-Lanc-Straße)
- Ignaz-Pilz-Gasse
- Czadekgasse

Errichtung der Unterführung B41.

Zur wesentlichen Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer wurde im Querungsbereich des Teichkettenweges mit der B 41 eine Fußgänger- und Radfahrerunterführung errichtet.

Modernisierung ÖBB-Bahnhof.

Im Jahr 2016 wurde mit der Errichtung von Liften sowie Blinden- und Wegeleitsystemen am ÖBB-Bahnhof für einen barrierefreien Zugang gesorgt. Außerdem wurde der Gleis- und Bahnsteigbereich modernisiert. Im Jahr 2017 wurde das Aufnahmegebäude einer Komplettsanierung unterzogen. Rund zwei Millionen Euro wurden in die Modernisierungsmaßnahmen am Bahnhof Gmünd investiert.

Barrierefreiheit.

Die Stadtgemeinde hat vermehrt Augenmerk auf Barrierefreiheit auf öffentlichen Plätzen gelegt. In Zusammenarbeit mit Silvia Kropacek von der Selbsthilfegruppe „A.N.D.E.R.S.“ konnte die Situation an verschiedenen Stellen (zB Gesundheitszentrum am Stadtplatz) verbessert werden. <<



Abschluss der Straßenbauarbeiten für das erste Teilstück der Emerich-Berger-Straße. 2020 folgt der nächste Abschnitt.

ABSCHLUSS DER ARBEITEN FÜR BREITBANDAUSBAU

Der Breitbandausbau in der Pilotregion Waldviertler StadtLand ist großteils abgeschlossen: In der Bauzeit von 2017 bis 2019 in 11 Gemeinden (Kleinregion Waldviertler StadtLand, Heidenreichstein und Unserfrau-Altweitra) wurden insgesamt 12.000 Haushalte mit Glasfaser versorgt. Rund 5.500 Haushalte nutzen bereits einen Glasfaseranschluss.

In der Kleinregion Waldviertler StadtLand sind die Tiefbauarbeiten mittlerweile in allen Gemeinden abgeschlossen.

Wie NÖGIG-Geschäftsführer Hartwig Tauber erklärt, wurden in den vier Pilotregionen (Waldviertler StadtLand, Thayaland, Ybbstal und

Triestingtal) mehr als 100 Millionen Euro inkl. Grobplanung investiert. Die Gemeinden in der Kleinregion verfügen damit über ein offenes und zukunftssicheres Glasfasernetz. Im Zuge des Ausbaus wurden

15 sogenannte POPs errichtet. „Die Kunden haben damit nun ein offenes und zukunftssicheres Netz und können aus acht Anbietern auswählen“, erklärt Hartwig Tauber. «



Kleinregionsobmann Christian Dogl lud zu einem gemeinsamen Fototermin mit Landtagsabgeordneter Margit Göll, die zum Abschluss der Bauarbeiten gratulierte.



WIR GRATULIEREN Frau Hermine Anderl zu ihrem 80. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Frau Mag. Daniela und Herrn Ing. Thomas Fischer zur Geburt von Jakob.



WIR GRATULIEREN Herrn Walter Mikscha zu seinem 85. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Frau Hannelore Pauer zu ihrem 80. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Herrn Walter Hofbauer zu seinem 80. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Frau Rosina und Herrn Reg. Rat Franz Schuh zur Diamantenen Hochzeit herzlich.



WIR GRATULIEREN

ZUM 80. GEBURTSTAG:

Hermann Weininger, Großeibensteiner Straße 88

Hugo Gabler, Lagerstraße 32

Franz Kitzler, Conrathstraße 52a

Karl Buchinger, Passauer Gasse 36

Berthilde Breunhölzer, Alexander-Prokopp-Gasse 5

Emil Scherzer, Stiftergasse 18

Margarethe Falkner, Bahnhofstraße 80

Ing. Anton Schneider, Sportplatzgasse 5

Renate Riedl, Dr.-Karl-Renner-Straße 4

Gertrude Fitzinger, Michael-Hofer-Gasse 18

Emma Höfenstock, Lainsitzweg 7

Ludmilla Heinzl, Franz-Jonas-Straße 13

ZUM 85. GEBURTSTAG:

Otto Müller, Breinleiten 28

Gertrude Koller, Grillensteiner Straße 12

ZUM 95. GEBURTSTAG:

Maria Trinko, Schulersteinstraße 19



WIR GRATULIEREN Herrn Karl Weilguni zu seinem 85. Geburtstag sehr herzlich.



WIR GRATULIEREN Frau Ramona u. Herrn Rainer Langegger zur Geburt von Sohn Ben sehr herzlich.

AUS DEM STANDESAMT

GEBURTEN:

Leon Adrian Bäck

Lionel Cernik

Sirin Kashlan

GEHEIRATET HABEN:

Krystyna Bukhanets und Yevgen Ratovskyy

STERBEFÄLLE:

Jaroslaus Weber, 86 Jahre

Renate Bröderbauer, 68 Jahre

Anna Watzl, 91 Jahre

Otilie Früchtl, 94 Jahre



WIR GRATULIEREN Herrn OSR Manfred Züger zu seinem 80. Geburtstag sehr herzlich.

TERMINKALENDER

So 05.01.	Maturaball des Gymnasiums Gmünd , 19:00 Uhr, Stadthalle Schrems
Mo 06.01.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Mi 08.01.	Tag der offenen Tür , 7:45 - 11:30 Uhr, Mittelschule für Musik und Ökologie
Do 09.01.	Kinderkonzert von „Allegro Vivo“ , 16:00 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Do 09.01.	Neujahrskonzert von „Allegro Vivo“ , 19:00 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Sa 11.01.	Polizeiball , 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
So 12.01.	Kindermaskenball der Gmünder Volkspartei , 14:00 Uhr, Palmenhaus
So 12.01.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Di 14.01.	Neujahrskonzert der Tonkünstler , 19:00 Uhr, Stadthalle Schrems
Do 16.01.	Gemütlicher Nachmittag des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Do 16.01.	Gesundheitstreff „Körperregulation durch Licht und Klang“, 19:30 Uhr, Hotel SFB
Fr 17.01.	Informationsabend , ab 17:00 Uhr, Gymnasium Gmünd
Sa 18.01.	Schulpräsentation , 9:00 - 12:00 Uhr, Mittelschule für Musik und Ökologie
Sa 18.01.	Kirchenkonzert der Stadtkapelle , 17:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
So 19.01.	Kindermaskenball der Kinderfreunde , 14:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Di 21.01.	Schneeschuhwanderung (Ursula Koch) der Naturfreunde
Sa 25.01.	Sportlerball des SV Eibenstein , 20:00 Uhr, Gasthaus Traxler
Mo 27.01. - Mi 29.01.	Tage der offenen Tür , 8:00 - 12:00 Uhr, Kreativ & Informatik Mittelschule
Mi 29.01.	Informationsabend , 19:00 Uhr, Kreativ & Informatik Mittelschule
Do 30.01.	Open Night , 17:00 - 19:00 Uhr, Schulzentrum Gmünd
So 02.02.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 03.02.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei

FILMFORUM GMÜND AB 20:00 UHR, ☎ 02856/3105

Do 16.01.

„Portrait einer jungen Frau“ (F 2019)

Die Pariser Malerin Marianne (Noémie Marchant) erhält 1770 einen ungewöhnlichen Auftrag, der sie auf eine abgelegene Insel in der Bretagne führt: Sie soll im Geheimen ein Hochzeitsporträt von Héloïse (Adèle Haenel) malen. Dies gestaltet sich schwieriger als gedacht, da die ehemalige adelige Klosterschülerin und künftige Braut das Modellstehen verweigert, um sich damit gegen ihre Mutter und die von ihr arrangierte Ehe aufzulehnen.



GMÜNDER POLIZEIBALL

Sa, 11. Jänner 2020,
20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd

„For You“, Tombola, Damenspende,
Reservierung unter 059133-3400
(VVK: € 10,--, AK: € 12,--)



STADTKAPELLE KIRCHENKONZERT

So, 18. Jänner 2020,
17:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche

Die Stadtkapelle Gmünd lädt zu
einem Konzert in die Gmünder
Herz-Jesu-Kirche ein.



SV EIBENSTEIN SPORTLERBALL

Sa 25. Jänner 2020
20:00 Uhr, Gasthaus Traxler

Musikalische Unterhaltung
mit „HaLiBo“ mit
Tanz und guter Laune.



BERATUNG & SERVICE

- » **MUTTERBERATUNG**
Mi 08.01.
8:45 bis 9:45 Uhr
Ordination Dr. Andreas Helfert
Conrathstr. 14, ☎ 02852/54277
- » **BABY- UND STILLGRUPPE**
Mi 15.01.
9:00 bis 11:00 Uhr
Leitung: ET Karin Opelka
(Stillberaterin LLL)
Praxis für Ergotherapie
Breinleiten 18, ☎ 0650/5231633
- » **BEGEGNUNGSCAFÉ
„GMÜND HILFT“**
jeden Freitag
15:00 bis 17:00 Uhr
Vereinslokal von „Gmünd hilft“,
Schubertplatz 13, 3950 Gmünd
Weitere Informationen im Web:
www.gmuend-hilft.at
- » **RECHTSBERATUNG
(KOSTENLOS)**
Mi 08.01.
16:00 bis 17:00 Uhr
Mag. Robert Schwarz,
Stadtplatz 28, ☎ 02852/52660
- » **SCHULDNERBERATUNG**
Mi 15.01.
8:30 bis 12:00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft
Gmünd, ☎ 02822/57036
- » **ARBEITERKAMMER
KONSUMENTENBERATUNG**
Mo 13.01. und 27.01.
9:30 bis 11:30 Uhr
AKNÖ-Bezirksstelle, Weitraer
Straße 19, ☎ 057 1712 5450
- » **SPRECHTAG DER PENSIONS-
VERSICHERUNGSANSTALT**
Jeden Dienstag und Donnerstag
8:00 - 11:30 Uhr, 12:30 - 14:00 Uhr
NÖ Gebietskrankenkasse
Hamerlingg. 25, ☎ 050899-6100
- » **SPRECHTAG DER SOZIAL-
VERSICHERUNGSANSTALT
DER BAUERN**
Jeden Donnerstag
8:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
- Bezirksbauernkammer Gmünd
Bahnhofstraße 12
- » **SPRECHTAG DER SOZIAL-
VERSICHERUNGSANSTALT
DER GEWERBL. WIRTSCHAFT**
Di 07.01.
8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Wirtschaftskammer NÖ,
Weitraer Straße 42-44,
☎ 02852/52279
- » **KRIEGSOFFER- UND
BEHINDERTENVERBAND**
Do 09.01., Do 23.01.
13:00 bis 14:30 Uhr
AKNÖ Bezirksstelle Gmünd,
Weitraer Straße 19, 3950 Gmünd
☎ 02852/20410
- » **BERATUNGSZENTRUM
DER CARITAS**
Pestalozzigasse 3, ☎ 51099-0
Arbeitsassistent:
Mo 9:00 bis 11:00 Uhr
Drogenberatung:
Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
Psychosozialer Dienst:
Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
Clearing für Jugendliche:
☎ 0676/83844485
- » **SCHÜLER- UND
ELTERNHOTLINE**
Unverbindliche telef. Auskünfte
Jeden 1. und 2. Freitag im Monat
von 12:00 bis 13:00 Uhr, Praxis
für Psychologische Diagnostik,
Dr. Gabriele Kastner, Bahnhof-
straße 46, ☎ 0720/986622
- » **KINDERSCHUTTZENTRUM
WALDVIERTEL**
Mo, Fr von 9:00 bis 11:00 Uhr;
Di, Do von 11:00 bis 13:00 Uhr;
Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr
Beratungsstelle für sexuelle,
physische und psychische
Gewalt, Familienberatungs-
stelle, Prozessbegleitung,
Scheidungsgespräche
nach § 95, Abs. 1a
Schremser Straße 4,
☎ 02852/20435
- » **FAMILIENBERATUNG
„RAT UND HILFE“
DER CARITAS**
Mo 15:00 bis 17:00 Uhr
Di bis Fr 9:00 bis 11:00 Uhr
Sigismundg. 2, ☎ 02852/51699
Ehe-, Partner-, Familien- und
Lebensberatung, Beratung für
traumatisierte Menschen und
deren Angehörige, Männer-
beratung und Rechtsberatung,
Elternberatung nach § 95
Familienberatung bei Gericht
Scheidung, familiäre Konflikte,
Trennung, kostenfrei, vertraulich
und ohne Anmeldung, jeden Di
9:00 - 12:00, ☎ 0676/83 844 73 83
- » **CARITAS SOZIALSTATION
SCHWEIGGERS/KIRCHBERG**
Betreuung und Pflege zu Hause
Einsatzgebiet Gmünd, DGKP
Martin Taufner (Einsatzleiter)
☎ 0676/83844222
- » **NÖ VOLKSHILFE
SOZIALSTATION GMÜND**
Mo bis Mi von 8:00 bis 14:00 Uhr
Do von 8:00 bis 15:00,
Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hans-Lenz-Straße 13 (Eingang
Teichgasse), ☎ 02852/52757,
0676/8676, Hauskrankenpflege,
Heimhilfe, Notruftelefon,
Organisation von Heilbehelfen,
Angehörigenberatung
- » **NÖ HILFSWERK
SOZIALSTATION GMÜND**
Hilfe und Pflege daheim
Conrathstraße 38, ☎ 53259,
pflege.gmuend@noe.hilfswerk.at,
Mo bis Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr,
Mo bis Do: 13:00 bis 16:00 Uhr
- » **BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH**
Klosterstraße 11, 3910 Zwettl,
☎ 02742/2809186, Beratung bei
Schulproblemen u. Bildungsfragen
Bildungsberatung NÖ
(Ing. Gerald Hehenberger):
www.bildungsberatung-noe.at
9:00 bis 16:00 Uhr, BH Gmünd
☎ 0676/3737558
- » **ANGEHÖRIGEN-TREFFEN DER
SELBSTHILFEGRUPPE BEI
DEMENZERKRANKUNG**
Jeden 1. Dienstag, 16:00 Uhr

Im Rahmen der Selbsthilfe-
gruppe können Betroffene ihre
eigenen Erfahrungen weiter-
geben, wobei Anonymität nach
außen selbstverständlich ist.
Gasthaus Traxler, Grillensteiner
Straße 9, ☎ 02852/52666
- » **ANLAUFSTELLE FÜR KRANKHEIT
UND BEHINDERUNGEN FÜR
BETROFFENE SOWIE ANGEHÖRIGE**
Jeden 2. Dienstag, 15:30 - 17:30 Uhr
Jeden 4. Donnerstag, 10:00 - 12:00 Uhr
Stadtamt Gmünd (Trauungssaal),
Schremser Str. 6, ☎ 0680/2260095
- » **GEMEINNÜTZIGER VEREIN FÜR
GANZHEITLICHE GESUNDHEITS-
FÖRDERUNG UND
KINESIOLOGIE**
Telefonische Auskünfte
jeden Mittwoch und Donnerstag
von 9:00 bis 10:00 Uhr
Elfriede Kainz, diplomierte
Gesundheits- und Kranken-
schwester (DGKS),
☎ 02852/83673
- » **FRAUENBERATUNG WALDVIERTEL
AUSSENSTELLE GMÜND**
Weitraer Straße 46, Tel.Nr. 20357
Familienberatung
jeden Di von 8:00 bis 11:00 Uhr

Frauenbüro - Coaching für Leben
und Arbeit, Hilfe und Unterstützung
(Do 8:00 bis 12:00 Uhr)
- » **HOSPIZ WALDVIERTEL GMÜND NÖ**
Kostenlose Begleitung schwer
kranker und sterbender Menschen
und deren Angehörige,
Offene Trauergruppe
jeden 1. Montag/Monat
15:00 bis 18:00 Uhr
Hörsaal (3. Obergeschoss)
Landeskrankenhaus Gmünd
Begleitung durch Dr. Herbert
Weissensteiner (Psychologe)
☎ 0664/9250277



RUFBEREITSCHAFT DER STADTGEMEINDE

Rund um die Uhr für Sie erreichbar! Bei Straßen- oder Kanalgebirchen erreichen Sie unter ☎ **0664/88237195** ganzjährig Tag und Nacht den Einsatzdienst der Stadtgemeinde Gmünd.

Wenn Sie den Dienst des Bestattungsunternehmens in Anspruch nehmen müssen, rufen Sie bitte ☎ **0664/1806764**.



ÄRZTENOTDIENST

ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST:

- 31.12. - 01.01.** Dr. Georg Vitovec, ☎ 02852/53 737
04.01. - 05.01. Dr. Yosry Zawia, Hoheneich,
☎ 02852/52300
06.01. Dr. Martin Grubök, Schrems,
☎ 02853/76780
11.01. - 12.01. Dr. Klemens Kranzler, ☎ 02852/51278
18.01. - 19.01. Dr. Martin Hofmann, Schrems,
☎ 02853/77300
25.01. - 26.01. Dr. Ralf Österreicher, ☎ 02852/52400
01.02. - 02.02. Dr. Christoph Preißl, Kirchberg/Walde,
☎ 02854/203

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

- 31.12. - 01.01.** Dr. Philipp Herzog, ☎ 02852/20920
04.01. - 06.01. Dr. R. Finger, Eggenburg, ☎ 02984/4410
11.01. - 12.01. Dr. Oliver Steinwendtner, Gföhl,
☎ 02716/6380
18.01. - 19.01. DDr. Michael Bilek, Hoheneich,
☎ 02852/51860
25.01. - 26.01. Dr. Marlis Bergmann, Schrems,
☎ 02853/76520
01.02. - 02.02. Dr. Veronika Khemiri, Schwarzenau,
☎ 02849/27141



APOTHEKENDIENST

JÄNNER:

- | | | | |
|--------|----------------|--------|----------------|
| 01. Mi | Gmünd-Stadt | 19. So | Gmünd-Stadt |
| 02. Do | Gmünd-Neustadt | 20. Mo | Gmünd-Neustadt |
| 03. Fr | Schrems | 21. Di | Schrems |
| 04. Sa | Schrems | 22. Mi | Gmünd-Stadt |
| 05. So | Schrems | 23. Do | Gmünd-Neustadt |
| 06. Mo | Gmünd-Stadt | 24. Fr | Schrems |
| 07. Di | Gmünd-Neustadt | 25. Sa | Schrems |
| 08. Mi | Schrems | 26. So | Schrems |
| 09. Do | Gmünd-Stadt | 27. Mo | Gmünd-Stadt |
| 10. Fr | Gmünd-Neustadt | 28. Di | Gmünd-Neustadt |
| 11. Sa | Gmünd-Neustadt | 29. Mi | Schrems |
| 12. So | Gmünd-Neustadt | 30. Do | Gmünd-Stadt |
| 13. Mo | Schrems | 31. Fr | Gmünd-Neustadt |
| 14. Di | Gmünd-Stadt | | |
| 15. Mi | Gmünd-Neustadt | | |
| 16. Do | Schrems | | |
| 17. Fr | Gmünd-Stadt | | |
| 18. Sa | Gmünd-Stadt | | |

FEBRUAR:

- | | |
|--------|----------------|
| 01. Sa | Gmünd-Neustadt |
| 02. So | Gmünd-Neustadt |
| 03. Mo | Schrems |
| 04. Di | Gmünd-Stadt |

- | | | |
|--|---|--|
| Apotheke
Gmünd-Stadt
☎ 02852/52304 | Apotheke
Gmünd-Neustadt
☎ 02852/52666 | Apotheke
Schrems
☎ 02853/77235 |
|--|---|--|



MÜLLABFUHR & ASZ

JÄNNER

- Do 02. Biomüll
 Fr 03. Restmüll
 Sa 04. Sammelzentrum geöffnet, 8:00 bis 12:00 Uhr
 Mi 08. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mi 15. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mi 15. Biomüll
 Do 16. Gelber Sack
 Sa 18. Sammelzentrum geöffnet, 8:00 bis 12:00 Uhr
 Mi 22. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mi 29. Sammelzentrum geöffnet, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mi 29. Restmüll und Biomüll
 Do 30. Papier

FEBRUAR

- Sa 01. Sammelzentrum geöffnet, 8:00 bis 12:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Hoheneich/Gmünd
 Gmünder Straße 429, 3945 Hoheneich



TIERARZT

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Notdienst-Rufbereitschaft
 (Samstagmittag bis Montag 8:00 Uhr früh):
 ☎ 0664/2629363
 Diplom-Tierärztin Mag. Katia Waitz,
 Schremser Straße 33, ☎ 02852/54311

IMPRESSUM

Medieninhaber u. Herausgeber:
 Stadtgemeinde Gmünd
Für den Inhalt verantwortlich:
 Bgm. Helga Rosenmayer
Redaktion & Anzeigenannahme:
 02852/52506-207 bzw.
 harald.winkler@gmuend.at

Druck: Berger Print, Gmünd
Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. Jänner 2020
 Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.





TERMINVORSCHAU 1. HALBJAHR 2020

So 02.02.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 03.02.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Do 06.02. - Fr 07.02.	Basteln mit Holz und Elektronikworkshop, Einhorntraumfänger , 15:00 - 18:00 Uhr, Mini-Huki (Stadtplatz 2)
Do 13.02.	Faschingsfest des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Do 13.02.	Filmforum „Photograph“ , 20:00 Uhr, Stadtkino Gmünd
Sa 15.02.	Bezirkssjägerball , 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Sa 15.02.	Konzert der „Borderland Dixie Band“ mit Jazz-Stargast, 20:00 Uhr, Hotel SFB
Do 20.02.	Gesundheitstreff „Fit und vital ein Leben lang“ , 19:30 Uhr, Hotel SFB
Sa 22.02.	Faschingsumzug des SV Eibenstein , ganztags
Sa 22.02.	Schneeschuhtour (Franz Mezera) der Naturfreunde
Sa 22.02.	70er-Party der SPÖ Gmünd , 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Di 25.02.	Gmünder Faschingsrallye , ganztags, Gmünder Gastronomiebetriebe
Mi 26.02.	Aschermittwochandacht , 19:00 Uhr, Evang. Friedenskirche
So 01.03.	Kindertheater „Der Gruffelo“ , 15:00 Uhr, Taverna Perikles
So 01.03.	Jahreshauptversammlung und Tauschzusammenkunft der Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 02.03.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Di 03.03.	Kamishibai „Als die Raben noch bunt waren“ , 15:30 Uhr, Städt. Bücherei
So 08.03.	Flohmarkt der SPÖ Gmünd , 08:00 - 12:00, Kulturhaus Gmünd
So 08.03.	Vormittagsmatinee des „Gmünder Tuba Quartetts“, 10:30 Uhr, Taverna Perikles
Do 12.03.	Gemütlicher Nachmittag des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Do 12.03.	Filmforum „Aretha Franklin: Amazing Grace“ , 20:00 Uhr, Stadtkino
Sa 14.03.	„Gmünder Gesundheitstag“ , 9:00 - 18:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
So 15.03.	Suppenonntag , 9:30 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
Di 17.03.	Multimediashow „Lavendelblüte in der Provence“ , 20:00 Uhr, Kulturhaus
Di 17.03.	Fastengottesdienst des Seniorenbundes , 09:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Fr 20.03.	Mitgliederversammlung der Vida , 14:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Fr 20.03.	Multimediashow „Lavendelblüte in der Provence“ mit Klaus Dacho, 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Sa 21.03.	Jugendprojekt der Stadtkapelle , 16:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Do 26.03.	Gesundheitstreff „Strahlen in der Natur und in der Medizin“ , 19:30 Uhr, Hotel SFB
Sa 28.03.	Kinderbazar der Kinderfreunde , 9:00 - 14:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Di 31.03.	Kamishibai „Da drüben sitzt ein Osterhas“ , 15:30 Uhr, Städt. Bücherei
Sa 04.04. - So 05.04.	Gmünder Hausmesse , ganztags, Mitgliedsbetriebe von „Echt Gmünd“
Sa 04.04.	Osterbasteln und Thema Frühling , 15:00 - 18:00 Uhr, Mini-Huki (Stadtplatz 2)
So 05.04.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 06.04.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Fr 10.04.	Karfreitaggottesdienst , 10:00 Uhr, Evang. Friedenskirche
So 12.04.	Ostergottesdienst , 10:00 Uhr, Evang. Friedenskirche
Mo 13.04.	Osterwanderung (Erhard Hois) der Naturfreunde Gmünd
Do 16.04.	Science for Kids (Anmeldung erforderlich) , 16:30 Uhr, Städtische Bücherei
Do 16.04.	Gemütlicher Nachmittag des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Do 16.04.	Filmforum „The Kindness Of Strangers“ , 20:00 Uhr, Stadtkino Gmünd
Sa 18.04.	Kabarett mit Thomas Stipsits , 15:00 und 20:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Do 23.04.	Gesundheitstreff „Gesundheit beginnt im Darm“ , 19:30 Uhr, Hotel SFB

Do 23.04.	Philatelietag , ganztags, Postamt 3950 Gmünd
Do 23.04. - So 25.04.	Stark-Buch-Frühling , Palmenhaus Gmünd
So 26.04.	Blockheidewanderung der Naturfreunde
Do 30.04.	Maibaumaufstellen der Stadt Gmünd , ab 17:00 Uhr, Schubertplatz Gmünd
So 03.05.	Muttertagsfeier des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
So 03.05.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 04.05.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Mo 04.05.	Sprechstunde für sehbehinderte Menschen , 8:00 - 11:30 Uhr und 12:00 - 14:30 Uhr, NÖ Gebietskrankenkasse Service-Center
Di 05.05.	Muttertagsgottesdienst des Seniorenbundes , 9:30 Uhr, Kirche St. Stephan
Di 05.05.	Kamishibai „Eine Vogelhochzeit“ , 15:30 Uhr, Städtische Bücherei
Fr 08.05.	Buchpräsentation „Haid“ von Gerhard Winkler, 19:30 Uhr, Eisenberger
Fr 08.05.	„Shopping Night“ , ab 18:00 Uhr, Mitgliedsbetriebe von „Echt Gmünd“
Sa 09.05.	Frühlingskonzert der Stadtkapelle Gmünd, 19:30 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Mi 13.05.	Konzert des Musikschulverbandes , 18:30 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Do 14.05.	Gesundheitstreff „Die dynamische Wirbelsäulen-Behandlung“, 19:30 Uhr, Hotel SFB
Do 14.05.	Filmforum „But Beautiful“ , 20:00 Uhr, Stadtkino Gmünd
Fr 15.05. - Sa 16.05.	Blockheide leuchtet , ab 20:00 Uhr, Naturpark Blockheide
Sa 16.05. + So 17.05.	Balletaufführung , 17:00 Uhr, Kulturhaus Gmünd
Sa 16.05. - So 17.05.	Museumsfrühling , ganztags, Haus der Gmünder Zeitgeschichte
So 17.05.	Bergmandl-Klettersteig (Viktor Truhlar) der Naturfreunde Gmünd
So 17.05.	Erstkommunion , 9:30 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
So 17.05.	Kammermusikkonzert mit Julia Kainz , 17:00 Uhr, Palmenhaus Gmünd
Do 21.05. - Sa 23.05.	Donauradweg (Peter Gruber) mit den Naturfreunde Gmünd
Fr 22.05. - Sa 23.05.	Blockheide leuchtet , ab 20:00 Uhr, Naturpark Blockheide
Sa 23.05.	Dekanatsfirmung , 10:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
Mi 27.05. - Fr 29.05.	Waldviertelpur , ab 10:00 Uhr, Rathausplatz Wien
Mi 27.05.	Gmünder Seniorenausflug , ganztags
Sa 30.05.	Frühschoppen mit dem „Big Band Project“ , 10:00 Uhr, Stadtplatz
Mo 01.06.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Fr 05.06. + So 07.06.	Dorffest des SV Eibenstein , Kinderspielplatz Kleineibenstein
Sa 06.06.	Konzert des MGV Gmünd , 19:30 Uhr, Palmenhaus Gmünd
So 07.06.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
So 07.06.	Festgottesdienst und Agape der Pfadfinder , 9:30 Uhr, Herz-Jesu-Kirche
Do 11.06. - Sa 13.06.	Theater in der Blockheide von KUKUG, 20:30 Uhr, Teufelsbett Blockheide
Fr 12.06. - Sa 13.06.	AVIA-Stammtisch-Bergwanderung (Johann Oberbauer) der Naturfreunde
Sa 13.06. - So 14.06.	40. Pfarrfest , ganztags, Pfarre Gmünd-Neustadt
Mi 17.06.	Lastkrafttheater „Wirbel um die Wirtin“ , 19:30 Uhr, Stadtplatz
Do 18.06.	Gemütlicher Nachmittag des Seniorenbundes , 14:30 Uhr, Gasthaus Traxler
Do 18.06.	Filmforum „Ein Licht zwischen den Wolken“ , 20:00 Uhr, Stadtkino Gmünd
Do 18.06. - Sa 20.06.	Theater in der Blockheide von KUKUG, 20:30 Uhr, Teufelsbett Blockheide
Mi 24.06.	Abschlusskonzert des Musikschulverbandes , 18:30 Uhr, Palmenhaus
Sa 20.06.	Sonnwendfeier , 19:00 Uhr, Blockheidezentrum
Sa 27.06.	Bücherflohmarkt der Städt. Bücherei, 9:00 - 12:00 Uhr, Wochenmarkt
Sa 04.07.	Eisenerzert Reichenstein (Viktor Truhlar) mit den Naturfreunden Gmünd
So 05.07.	Tauschzusammenkunft d. Postwertzeichensammler, 9:00 - 12:00 Uhr, GH Schachner
Mo 06.07.	Lesecafé , 16:00 - 19:00 Uhr, Städtische Bücherei
Mo 06.07. - Di 07.09.	HUKI-Kinderwerkstatt geöffnet , telefonische Voranmeldung: 0664/9493700
Sa 11.07. - So 12.07.	Höllengebirgsüberschreitung (Thomas Smolik) mit den Naturfreunden



Bauarbeiten für den Breitbandausbau in der Stadt Gmünd durch Leyrer + Graf.



Spatenstich für die Errichtung des Glasfaserrohrlingswerkes der Firma NBG im „Access Industrial Park“ in Gmünd.

STARKES GMÜND: WIRTSCHAFT & ARBEITSPLÄTZE

Die Stadt Gmünd bietet die Lebensqualität vom „Land“ und doch die Vorzüge eines lebendigen Zentrums – mit den wichtigsten Firmen und der größten Dichte an Arbeitsplätzen im Waldviertel. Die Stadtgemeinde Gmünd hat sich in den vergangenen Jahren als einer der bedeutendsten Wirtschaftsstandorte im Waldviertel etabliert.

Ausbau von Wirtschaftsbetrieben.

Gmünd beherbergt eine Vielzahl innovativer und aufstrebender Betriebe. Der größte Arbeitgeber in der Bezirkshauptstadt, im Bezirk Gmünd und im Waldviertel (ohne dem Bezirk Krems) ist die Firma Leyrer + Graf BaugmbH, mit derzeit rund 2.200 Mitarbeitern, darunter 159 Lehrlingen, an 17 Standorten.

Rund 50 Millionen Euro werden derzeit in die Errichtung des hochmodernen Glasfaserrohrlingswerkes der Firma NBG investiert. Über 30 neue Arbeitsplätze sollen dadurch entstehen. Auch die Agrana, das Transportunternehmen Schnabl und das Raiffeisen Lagerhaus Gmünd-Vitis konnte durch Investitionen ihre Betriebsstandorte stärken und dabei auch Arbeitsplätze in unserer Stadt wesentlich absichern. Mit den Betriebsansiedlungen in der Habsburg-Lothringen-Straße sind ab September 2018 über 50 neue Arbeitsplätze entstanden. Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Wir sind froh, dass zahlreiche große und innovative Betriebe und Unternehmen in Gmünd ihren Sitz haben. Darüber hinaus ist eine Vielzahl kleinerer Betriebe ein unverzichtbares

Aushängeschild für die Wirtschaft der Stadt und der ganzen Region.“

Jobmesse erstmals in Gmünd.

Die Waldviertler Jobmesse fand im Jahr 2016 erstmals in Gmünd statt. Alleine am ersten Tag besuchten über 1.000 Schülerinnen und Schüler die Stände von über 60 Ausstellern aus dem Waldviertel in der Mittelschule Kreativ & Informatik.

Echt Gmünd & Vernetzung der Gastronomiebetriebe.

Die Stadtgemeinde Gmünd ist seit vielen Jahren Förderer des Vereins „Echt Gmünd“, der die Vermarktung Gmünds als Einkaufsstadt sowie neue wirtschaftliche Impulse zum Zweck hat. Auch der jährliche Adventmarkt gehört zu den fixen Events in der Bezirkshauptstadt. Der „Gmünder Einkaufsscheck“ ist ein wichtiger Bestandteil zur Sicherung die Wertschöpfung in der Stadt Gmünd geworden. Im Jahr 2018 wurde seitens der Stadtgemeinde damit begonnen, die Gastronomiebetriebe in Gmünd miteinander zu vernetzen. Die Gmünder Wirtschaftslandschaft zählt im Waldviertel zur besten und auch vielfältigsten. <<



Eröffnung des Gmünder Adventmarktes am 6. Dezember 2019 am Gmünder Stadtplatz.



Insgesamt 16 neue Wohnungen errichtete die Stadtgemeinde Gmünd in der Weitraer Straße in Gmünd-Neustadt.



„Schlüsselübergabe“ an die neuen Mieter der neuen Wohnhausanlagen.

WOHNBAU & ORTSBILD: WOHNEN IN GMÜND

Die Errichtung 16 neuer Gemeindewohnungen der Stadtgemeinde Gmünd in der Weitraer Straße wurde im Frühjahr 2019 abgeschlossen. Bereits bei der Gleichfeier im Herbst 2018 waren sämtliche Wohnungen vergeben.

Neue Gemeindewohnungen.

Als Antwort auf die große Nachfrage nach kostengünstigen Wohnungen und die positive Stadtentwicklung entschloss sich die Stadtgemeinde Gmünd Ende 2017, wieder Gemeindewohnungen zu errichten. Die bisher letzten Gemeindewohnhäuser Gmünds wurden 1973, also vor 47 Jahren, fertiggestellt.

Bei der offiziellen Schlüsselübergabe Anfang Februar 2019 konnten Bürgermeisterin Helga Rosenmayer, Vizebürgermeister Hubert Hauer und Wohnstadtrat Benjamin Zeilinger symbolisch Brot und Salz an die neuen Mieter übergeben.

Entwicklung des ehemaligen ÖBB-Areals.

Leben und Wohnen direkt am Gmünder Harabruckteich: Im Zuge des Ankaufes sowie der Neugestaltung des ehemaligen ÖBB-Areals

durch die Stadtgemeinde Gmünd entstand in unmittelbarer Nähe zum Gmünder Harabruckteich ein neues Siedlungsgebiet mit Einfamilienhäusern und Reihenhäusern.

Sanierung Gemeindewohnhäuser.

Nachdem die Verwaltung der Gmünder Gemeindewohnungen wieder von der Stadtgemeinde Gmünd übernommen wurde, ist damit begonnen worden, in die Jahre gekommene Gemeindewohnhäuser zu sanieren. Zur Verbesserung der Sicherheit in den Gemeindewohnhäusern wurden auch Steigleitungen zur Brandbekämpfung installiert. Außerdem werden derzeit alle Gemeindewohnungen mit Brandmeldern ausgestattet. Im Zuge der Sanierung der Gemeindewohnhäuser in der Hans-Lenz-Straße konnte auch eine Liftanlage installiert werden.

Errichtung Bahnhofsuhr.

Auf vielfachem Wunsch der Bevölkerung wurde beim Bahnhofsgelände durch die Stadtgemeinde Gmünd wieder eine Uhr errichtet.

Ökologische Grünanlagen.

Vor vier Jahren wurde mit der Begrünung der Nebenanlagen in der

Gmünder Bahnhofstraße der Auftakt für diese neue Art der Grünanlagenbewirtschaftung gestartet. Das neue Gmünder Grünanlagenkonzept hat auch das Ortsbild wesentlich aufgewertet. Diesem Konzept folgt nun zum Beispiel auch die Gestaltung der Siedlung Wasserfeld, der Habsburg-Lothringen-Straße oder aber auch der Dr.-Arthur-Lanc-Straße bzw. dem Teilstück der Eichenallee.

Ein helleres Gmünd.

Neben der Verbesserung der Beleuchtungssituation in Gmünd (Verbesserung der Ausleuchtung sowie Schaffung von neuen Lichtpunkten) wurde zum Beispiel auch das Beleuchtungskonzept bei der Herz-Jesu-Kirche umgesetzt. «



Ökologische Grünraumbewirtschaftung in der Stadtgemeinde Gmünd.



LEBEN IN DER STADTGEMEINDE GMÜND

Gmünd ist eine Stadt, die viel zu bieten hat: Eine moderne Infrastruktur, ein umfassendes Bildungsangebot, eine gute ärztliche Versorgung, zahlreiche Freizeiteinrichtungen und ein reges und vielfältiges Vereins- und Kulturleben.

Lebenswertes Gmünd.

Ein vielfältiges Angebot an Wohnungen und Baugründen inmitten einer aufstrebenden Region machen die Bezirkshauptstadt zu einem lebenswerten Ort für Jung und Alt. Auch die Bevölkerungszahlen der Bezirkshauptstadt zeigen eine positive Entwicklung. Attraktive Baugründe stehen in unmittelbarer Nähe zum Gmünder Harabruckteich, im Siedlungsge-

biet „Wasserfeld“ oder in den Katastralgemeinden Breitensee und Eibenstein zur Verfügung.

Erweiterung der Kurzparkdauer.

Für die Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher Gmünds wurde 2017 die Kurzparkdauer ausgeweitet. Anstatt bisher 90 Minuten wurde die Kurzparkdauer auf 120 Min. erweitert.

Förderung von Vereinen und Sportvereinen.

An Gmünder Vereine werden alljährlich Kultur-, Jugend- und Vereinsförderungen vergeben. Auch

die Gmünder Sportvereine erhalten eine Förderung, wobei ein großer Schwerpunkt der Förderung auf der Nachwuchs- und Jugendarbeit der Vereine liegt.



Neue Angebote in der Städtischen Bücherei.

Das neue Team der Städtischen Bücherei hat sich neue Aktivitäten einfallen lassen. Diese reichen vom Lesecafé über Leseaktionen für Kinder oder aber auch die Anschaffung

neuer Medien. Außerdem wurde die Bücherei um das Untergeschoss erweitert.

Im Herbst 2019 wurde das Erzähltheater „Kamishibai“ eingeführt. Dazu gibt es eine Veranstaltungs-



Ferienbetreuung beim Sommercamp des UBBC Gmünd.



Seit dem Herbst 2019 gibt es das „Kamishibai“ in der Städt. Bücherei.



Übergabe der Sportförderung an Gmünder Sportvereine.



Die Städtische Bücherei Gmünd feierte 2019 ihr 70-Jahr-Jubiläum und lud zu einem Festakt in die Bücherei.

reihe für Kinder, bei der Bilder-
geschichten präsentiert werden.
Ebenfalls neu ist eine „Toniebox“
(zum Anhören von Geschichten und
Liedern) und viele Toniefiguren, die
nun zur Entlehnung stehen.

Gesunde Gemeinde Gmünd.

Die Stadtgemeinde Gmünd unter-
stützt die Angebote der „Gesunden
Gemeinde“ sowie des Vereins „VGK“
seit vielen Jahren. Jedes Jahr wird
das Kursprogramm der „Gesunden
Gemeinde Gmünd“ aufgelegt und
den Stadtnachrichten beigelegt. Die
Veranstaltungen bieten Infos zu den
verschiedensten Bereichen der Ge-
sundheitsvorsorge.

Ferienbetreuungsangebote.

Viele Initiativen in Gmünd sorgen

jedes Jahr in den Sommermonaten
für eine vielfältige Ferienbetreuung.
Neben dem Angebot „Ferien(s)pass“
der Kleinregion mit Stationen des
Laufteams und der Kinderwerkstatt
„HUKI“ gab es in der Stadt Gmünd
zum Beispiel zwei Sommercamps
des UBBC Gmünd, die Jugendtrai-
ningstage des Nachwuchsfußballs
Gmünd-Eibenstein und das Tennis-
camp des 1. SVg. Gmünd.

Auch im Gmünder Kinderhaus gab
es in den Sommermonaten regen
Betrieb, in den Ferienwochen wurde
heuer auch in der Volksschule eine
Ferienbetreuung eingerichtet. Im
Kindergarten wurde eine sechswö-
chige Ferienbetreuung eingerichtet.

Altstoffsammelzentrum.

Das neue Altstoffsammelzentrum

(ASZ) Hoheneich-Gmünd an der B41
wurde 2017 eröffnet. Das Altstoff-
sammelzentrum ist durch die gut
ausgebaute Anbindung an die B41
beim Knoten Hoheneich verkehr-
technisch sehr gut erreichbar.
Die Verkehrssituation beim bishe-
rigen ASZ in der Weitraer Straße
konnte durch die neue Situation we-
sentlich verbessert werden.

Neues Angebot zu Demenz.

Unter dem Motto „Zeitreise“ laden
die Caritas der Diözese St. Pölten,
die Selbsthilfegruppe bei Demen-
zerkrankungen, Betroffene und In-
teressierte sowie die Stadtgemeinde
Gmünd seit Oktober 2019 zu einem
Austausch mit An- und Zugehörigen
von Menschen, deren Vergesslich-
keit zum Problem wird. <<



**SCHUL
ZENTRUM:
GMÜND**
inspirierend vielfältig

**Open
Night**
30. Jän. 2020
von 17 bis 19 Uhr

Schulzentrum Gmünd
Otto-Glöckel-Straße 6
+43 2852 529 01
office@szgmuend.at
www.szgmuend.at
Schulzentrum Gmünd/NÖ
@szgmuend

SZ:
G



**GEMEINSAM
FÜR GESUNDE
PERSPEKTIVEN.**

Das **Moorheilbad Harbach** steht für hohe Qualität,
Kompetenz und laufende Weiterentwicklung in
der Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation.

Infos und Bewerbung:
www.moorheilbad-harbach.at/jobs

Moorheilbad
HARBACH



VERANSTALTUNGEN IN ČESKÉ VELENICE

VÍTEJTE V ČESKÝCH VELENICÍCH



- 07.01. Tschechischer Klub, ab 18:00 Uhr, FENIX, Eintritt frei
- 09.01. Turnen für Kinder ab 1 bis 3 Jahren, ab 9:30 bis 10:30 Uhr, FENIX, Eintritt CZK 20,--
- 16.01. Turnen für Kinder ab 1 bis 3 Jahren, ab 9:30 bis 10:30 Uhr, FENIX, Eintritt CZK 20,--
- 16.01. Konzert „Naked Professors“ ab 19:00 Uhr, FENIX, Eintritt CZK 50,--
- 21.01. Tschechischer Klub, ab 18:00 Uhr, FENIX, Eintritt frei
- 23.01. Turnen für Kinder ab 1 bis 3 Jahren, ab 9:30 bis 10:30 Uhr, FENIX, Eintritt CZK 20,--
- 29.01. Reisevorführung – Südafrika und Nambie mit Jaroslav Zeman, ab 18:00 Uhr, Eintritt CZK 30,--
- 30.01. Turnen für Kinder ab 1 bis 3 Jahren, ab 9:30 bis 10:30 Uhr, FENIX, Eintritt CZK 20,--

Mehr Informationen zur Stadt Česká Velenice finden Sie unter www.velenice.cz (mit Übersetzung)

www.haslinger-maler.at

Malermeister **ADLER FARBENMEISTER** **INKU FACHBERATER**

Schönheit für HAUS + HEIM

RUDOLF Haslinger GmbH
farbe & wohndecor

02862/52196
A-3860 Heidenreichstein, Bahnhofstraße 25
A-3950 Gmünd

LEYRER + GRAF

GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

NEUE MITTELSCHULE 1: TAGE DER OFFENEN TÜR

Die Neue Nö Mittelschule 1 präsentiert sich zwischen Montag, 27. Jänner und Mittwoch 29. Jänner 2020. Dabei kann der Unterricht besucht, aber auch die Schule und das Angebot von Kindern und Eltern besichtigt werden.

Am Montag, dem 27. Jänner 2020 kann zwischen 8:00 und 11:30 Uhr beim Unterricht zugesehen werden. An den darauffolgenden beiden Tagen gibt es für Kinder und Eltern eine Schulpräsentation, wo vor allem auf die Schwerpunkte Kreativ, Informatik und Englisch eingegangen wird. Vorgestellt wird auch der neue sportliche

www.nmsgmuend1.ac.at **kreativ sport M S informatik GMÜND** **+432852/52113**

TAGE DER OFFENEN TÜR
NEUE NÖ MITTELSCHULE 1 GMÜND
3950 GMÜND, OTTO-GLÖCKEL-STRASSE?

Unterrichtsbesuche (So wird bei uns gelernt!):
Mo., 27. Jän. 2020, von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Schulpräsentation für Kinder und Eltern:
Di., 28. und Mi., 29. Jän. 2020, jeweils von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Elterninformationsabend: Mi., 29. Jän. 2020, 19:00 Uhr

Schwerpunkt an der Mittelschule. Im Rahmen des Elterninformati- onsabends am Mittwoch, dem

29. Jänner 2019 um 19:00 Uhr gibt es Detailinformationen rund um die Mittelschule 1. <<



STRASSENSANIERUNG CZADEKGASSE In den vergangenen Wochen und Monaten wurde die Czadekgasse in Gmünd einer Generalsanierung unterzogen. Im Zuge der Bauarbeiten wurde auch die Kanalisation und das Wasserleitungsnetz in diesem Straßenzug vollständig erneuert.



EHRENZEICHENVERLEIHUNGEN Bezirkskapellmeister und Kapellmeister der Stadtkapelle Gmünd Erwin Höbarth wurde die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen, Schulrätin Irmgard Preisler-Redl und Stadtrat a. D. Ludwig Mader erhielten die Gedenkmedaille des Landes Niederösterreich überreicht.



PROJEKTPRÄSENTATION Im Rahmen des „Fest der 1000 Projekte - LEADERLand Niederösterreich“ präsentierte die Stadtgemeinde Gmünd das „Haus der Gmünder Zeitgeschichte“ in Amstetten.



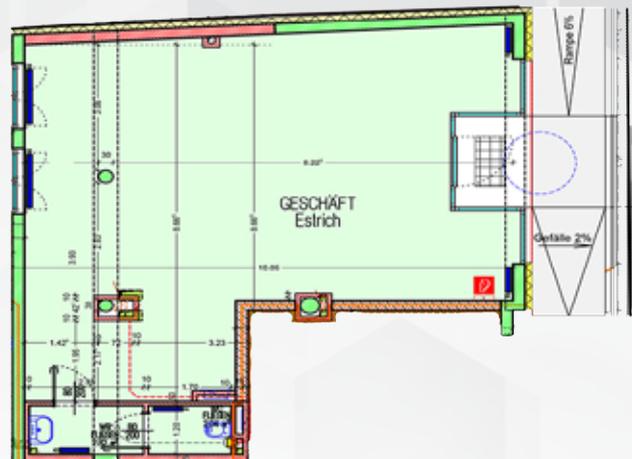
Geschäftslokal in Gmünd

Geschäftslokal zu vermieten

Sigismundgasse 2 | 3950 Gmünd

- 77 m² Wohnnutzfläche
- nutzbar als Büro, Geschäftslokal oder Ordination
- **Kaution: € 3.000,-**
- **Miete: € 690,-**
- individuelle Anpassung
- zwei überdachte PKW-Stellplätze
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- barrierefrei
- Heizung: Fernwärme
- Energiekennzahl: HWB_{RK} 61,5 kWh/m²a
- **SOFORT VERFÜGBAR**

Jetzt!
**€ 200,-
BONUS**



Außerdem gewähren wir aktuell zusätzlich € 200,- Bonus pro Monat für ein halbes Jahr!



www.waw-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | waw@waldviertel-wohnen.at
Gem. Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Immer mehr Kunden entscheiden sich bei Internet für WVNET

Geschäftsführer Josef Mayerhofer beantwortet Fragen zum Umstieg

„Immer mehr Kunden bevorzugen im Glasfasernetz den regionalen Anbieter WVNET“ freut sich Geschäftsführer Josef Mayerhofer über die steigende Kundenakzeptanz. „Die Hauptargumente sind die regionale Wertschöpfung sowie die persönliche Kundenbetreuung.“

Manche Kunden schreckt die Änderung der Mailadresse von einem Providerwechsel ab. Nachdem alle Probleme lösbar sind, unterstützt WVNET auch in diesem Fall mit dem entsprechenden Know How.

„Bevor ich mich weiterhin mit nicht erreichten Bandbreiten oder keinerlei Servicequalität ärgere wechsele ich lieber einmal die Mailadresse,“ argumentieren Kunden. „Außerdem reduziert eine neue Mailadresse die Spamflut massiv.“

„Gerne beantworte ich alle Fragen,“ sagt abschließend Josef Mayerhofer. „Dieses Gespräch ist persönlich, unverbindlich, kostenlos und hoffentlich nicht umsonst.“

E-Mail: info@wvnet.at

Tel.: 02822/5700327

www.wvnet.at



WVNET STOCKT AUF:

Auf Grund des starken Kundenzuwachses sucht WVNET eine/n neue/n Mitarbeiter/in für den Support. Wenn Sie gerne mit Menschen reden und technisch versiert sind, wartet ein interessanter Job in einem jungen, engagiertem Team.

WVNET bietet derzeit in den Bereichen Webdesign, Web-Shops, Support, Buchhaltung und Netzwerktechnik 9 Menschen einen qualifizierten Arbeitsplatz im Waldviertel.

ALLES INFOS UNTER: www.wvnet.at/job

INTERNET
SERVER
DOMAIN
WEBSITE
TELEFONANLAGEN
GLAS
FASER
VON WALDVIERTLERN
FÜR WALDVIERTLER
EHRlich & FAIR
WVNET
www.wvnet.at

NÖ TONKÜNSTLER: SCHWUNGVOLL INS NEUE JAHR

Das Tonkünstlerorchester Niederösterreich gastiert am Dienstag, dem 14. Jänner 2020 um 19:00 Uhr in der Schremser Stadthalle. Das Tonkünstlerorchester ist einer der größten und wichtigsten musikalischen Botschafter Österreichs. Unter der Leitung von Dirigent Lorenz C. Aichner werden stimmungsvolle Werke dargebracht. Als Sopranistin wirkt Claudia Goebel.



Eins, zwei, drei ins neue Jahr! Auch dieses Mal begleiten die Tonkünstler ihr Publikum wieder mit Walzern, Auszügen aus Opern und Operetten und champagnerprickelnder Orchestermusik beim Jahreswechsel. Optimismus, Le-

bensfreude und Humor stehen am Ende des alten und am Beginn des neuen Jahres, wenn die Welt im Dreivierteltakt schwelgt. Arien, Lieder und schwungvolle Klänge – nicht nur – der Strauss-Dynastie sorgen für gute Laune:

augenzwinkernde Musik, um über Rollenbilder, die Liebe und die Politik zu schmunzeln. Somit ist das Tonkünstler-Konzert längst eine Institution und begeistert das Publikum durch ihren Witz, ihre Musikalität und gute Stimmung.

Karten sind beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Gmünd (telefonisch unter 02852/52506-100 und per Mail an tourismus@gmuend.at) erhältlich.

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf € 25,-, an der Abendkasse € 27,-. Für Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenz- oder Zivildienler gibt es eine Ermäßigung von € 4,-. <<

KINDER- UND NEUJAHRSKONZERT IM PALMENHAUS

Das Festivalorchester „Allegro Vivo“ lädt am Donnerstag, dem 9. Jänner 2020, um 19:00 Uhr zu einem Neujahrskonzert in das Gmünder Palmenhaus. Zuvor, um 16:00 Uhr, findet das Kinderkonzert „Begeisterung“ im Palmenhaus statt.

sche Note zu spielen ist unwichtig, aber ohne Leidenschaft zu spielen ist unverzeihlich!”

Karten gibt es im Bürgerservice der Stadt Gmünd (Kategorie 1: € 35,-; Kategorie 2: € 30,-). Ermäßigungen für Senioren.

Karten für das Kinderkonzert „Begeisterung“ von „Allegro Vivo“ am Donnerstag, dem 9. Jänner 2019 um 16:00 Uhr im Palmenhaus Gmünd gibt es ebenfalls im Bürgerservice der Stadtgemeinde Gmünd (€ 5,-). <<

Mit musikalischer Leidenschaft starten Vahid Khadem-Missagh und die Academia Allegro Vivo ins neue Jahr. Die Leidenschaft motiviert die Musiker und spornt sie zu Höchstleistungen an - dieses Jahr unter dem Motto „Leidenschaft“. Im Jahr 2020 wird der 250. Geburtstag des bedeutenden Komponisten Ludwig van Beethoven gefeiert. Dieser sah in der Leidenschaft den wichtigsten Antrieb künstlerischen Wirkens: „Eine fal-





3. SENIORENAUSFLUG FÜHRT 2020 ZUM ERZBERG

Nach dem großen Erfolg der Vorjahre wird auch heuer für Senioren und Pensionisten aus der Stadt Gmünd am 27. Mai 2020 von der Stadtgemeinde Gmünd ein Ausflug organisiert.

Dieses Jahr führt der Ausflug zum Erzberg. Lernen Sie im Rahmen einer geführten Tour durch die Erlebniswelt „Schaubergwerk“ die Arbeitswelt der Knappen einst und jetzt kennen.

Anmeldungen für den Seniorenausflug zum Erzberg sind ab sofort im Bürgerservice möglich. Nähere Informationen folgen in den nächsten Wochen bzw. bei der Anmeldung. <<

MUSIKMITTELSCHULE GMÜND PRÄSENTIERT SICH

Am Mittwoch, dem 8. Jänner 2020 öffnet die Mittelschule für Musik und Ökologie ihre Pforten und lädt von 7:45 bis 11:30 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Kinder, Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen, in den Schulalltag einzutauchen und sich in den verschiedenen Gegenständen vom attraktiven Schulprofil zu überzeugen.

Eine Woche später steht die Schulpräsentation auf dem Programm. Am Samstag, dem 18. Jänner 2020 präsentieren die Schülerinnen und Schüler von 9:00 bis 12:00 Uhr Kostproben ihres Könnens und laden bei Aktivstationen zum Mittag ein. Führun-

MITTELSCHULE FÜR MUSIK UND ÖKOLOGIE

TAG DER OFFENEN TÜR MI. 08. JÄN. 2020, 7.45 - 11.30 UHR
SCHULPRÄSENTATION SA. 18. JÄN. 2020, 9.00 - 12.00 UHR

UNSER MUSIK-SCHWERPUNKT:

- KOSTENLOSER INSTRUMENTALUNTERRICHT
- CHOR UND STIMMBILDUNG
- TANZ UND THEATER
- POPBAND UND BLASORCHESTER

UNSER ÖKO-SCHWERPUNKT:

- ABENTEUER NATUR
- FORSCHEN UND EXPERIMENTIEREN
- FITNESS UND GESUNDE ERNÄHRUNG
- OUTDOOR-PÄDAGOGIK UND SCHULGARTEN

ERGÄNZENDE ANGEBOTE:
 COMPUTERFÜHRERSCHEIN, FUßBALL, NACHMITTAGSBETREUUNG, SPORT

Mittelschule für Musik und Ökologie
 Schulgasse 1, 3950 Gmünd
<http://oekommsgmuend.edupage.org>
 02852 / 52 104 bzw. 0664 / 130 46 96

gen durch die Schule, Informationen über die Schwerpunkte Musik und Ökologie sowie kulinarische

Leckerbissen werden das Programm in der Mittelschule für Musik und Ökologie ergänzen. <<

TAG DER OFFENEN TÜR IM GMÜNDER GYMNASIUM

Das Gymnasium Gmünd lädt am Freitag, dem 17. Jänner 2020, zu einem Informationsabend in die Aula des Gymnasiums ein. Dabei gibt es Beratung über die schulische Laufbahn und die damit verbundene Berufswahl.



Ab 17:00 Uhr sind Eltern und Kinder herzlich zu einer Besichtigung der Schule (Sonderlehrräume, Turnsäle, Räume der Nachmittagsbetreuung, Zubau, adaptiertes

Untergeschoß, etc.) eingeladen. Die Kinder und Eltern können an verschiedenen Aktivitäten (zB am Experimentieren) teilnehmen. Ab 19:00 Uhr gibt es Vorträge über

das Gymnasium Gmünd im Allgemeinen sowie die Nachmittagsbetreuung. Beim Tag der offenen Tür wird auch die Möglichkeit geboten, eine vorläufige Schulanmeldung im Sekretariat vorzunehmen. Anmelde-möglichkeiten: 31. Jänner 2020 bis 13:00 Uhr und vom 10. bis 21. Februar 2020 jeweils 8:00 bis 13:00 Uhr. Informationen sowie ein Anmeldeformular finden Sie unter der Website des Gymnasiums www.bggmuend.ac.at. <<

AUSZEICHNUNG FÜR FILMPROJEKT STRASSENAMEN

Im Rahmen der Preisverleihung des Projektwettbewerbes der Dorf- und Stadterneuerung wurde das Projekt der Städte Gmünd und České Velenice „Kinderjahre nach dem Ersten Weltkrieg“ mit dem 1. Platz in der Kategorie „Generationen“ von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet.

Schulkinder der Musikmittelschule in Gmünd und Mittelschüler aus

České Velenice machten sich im ersten Halbjahr 2019 im Rahmen eines Kleinprojektes der Europäischen Union auf Spurensuche in die Vergangenheit. Betreut wurde das Projekt von der Historikerin und Filmemacherin Anita Lackenberger (zB Universum History über Gmünd) und ihrem Filmteam. Im Rahmen mehrerer Aktionstage in Gmünd und České Velenice entstand ein gemeinsames Filmprojekt. «



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zeichnete das Filmprojekt „Kinderjahre nach dem Ersten Weltkrieg“ mit dem 1. Preis der Dorf- und Stadterneuerung aus.

Rothgasse

Diese Verbindungsgasse vom Stadtplatz zur Kirchengasse bestand schon bei der Errichtung der Stadt Gmünd um 1200 und wurde früher als „Rothe Gasse“ bezeichnet. Die Bezeichnung stammt aus dem 17. Jahrhundert. «

KURZNOTIZ

CHRISTBAUMABHOLUNG 2020

Es wird gebeten, Christbäume frei von Lametta und anderem Christbaumschmuck ab Dienstag, dem 7. Jänner 2020, bzw. ab Dienstag, dem 21. Jänner 2020, vor Ihrer Liegenschaft gesammelt zur Abholung bereit zu stellen. Die jährliche Christbaumentsorgung ist ein kostenloser Service der Stadtgemeinde Gmünd für die Bürgerinnen und Bürger. «

ONSTAGE DAS KULTURPROGRAMM FÜR DAS ERSTE HALBJAHR 2020

Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Gmünd sowie die KIG (Kulturinitiative Gmünd) geben in Zusammenarbeit das Kulturprogramm für das erste Halbjahr 2020 heraus. Es liegt dieser Ausgabe der Stadtnachrichten bei.



Weitere Kulturprogramme erhalten Sie bei der Stadtgemeinde Gmünd sowie in digitaler Form auf unserer Website www.gmuend.at.



EVENTS IN DER KLEINREGION

AMALIENDORF-AALFANG

Sa 25.01. Sportlerball des SC Amaliendorf, 20:00 Uhr, Volkshaus Amaliendorf

BRAND-NAGELBERG

Sa 11.01. Feuerwehrball, 20:00 Uhr, Kulturhaus Alt-Nagelberg

Sa 18.01. Sportlerschnas, 20:00 Uhr, Kulturhaus Alt-Nagelberg

HIRSCHBACH

Sa 04.01. Feuerwehrball, 20:00 Uhr Vereinsaal Hirschbach

HOHENEICH

So 17.11. Cäciliamesse der MV Bläsergruppe, 10:00 Uhr, Pfarrkirche Hoheneich

KIRCHBERG AM WALDE

Fr 10.01. Sportlerschnas, 20:00 Uhr, Carrousel Steinmetz

SCHREMS

Fr 03.01. Erlebnisführung für Kinder, 14:00 Uhr, Kunstmuseum Waldviertel

So 05.01. Maturaball des Gymnasiums Gmünd, 19:00 Uhr, Stadthalle Schrems

So 17.01. Zankerlschnapsen, 19:00 Uhr, Vereinshaus Kottlinghörmanns



Mehr Informationen zur Kleinregion Waldviertler StadtLand finden Sie unter www.waldviertler-stadtland.at.

KURZNOTIZ

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Periode 2019/2020 in Höhe von € 135,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist bis zum 30. März 2020 (einlangend) beim Gemeindevorstand zu beantragen, die Auszahlung erfolgt durch das Amt der NÖ Landesregierung. **Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.** Der Gemeinderat der Stadt Gmünd hat einen zusätzlichen Heizkostenzuschuss von € 50,- pro Haushalt beschlossen. <<

ANMELDUNG FÜR KINDERGARTEN

Die Anmeldungen zum Kindergartenbesuch für das Kindergartenjahr 2020/2021 in einem der Gmünder NÖ Landeskinderergärten finden ausschließlich im Stadttamt Gmünd statt.

Sie können Ihr Kind im Gmünder Stadttamt (1. Stock, Zimmer 111) in der Zeit vom 20. bis 24. Jänner 2020, während den Amtsstunden (Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr; Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr; Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr) anmelden. Aufnahmevoraussetzung für einen Platz in

einem der Gmünder Kindergärten ist, dass das Kind und mindestens ein Erziehungsberechtigter den Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben. Das Mindestalter beträgt 2 ½ Jahre (bis zum Geburtsmonat Dezember 2018). Bei Engpässen erfolgt die Aufnahme der Kinder nach dem Geburtsdatum. Zeitgerechte Anmeldung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen und 2-½-jährige Kinder: Da die Plätze für Kinder mit besonderen Bedürfnissen und 2-½-jährige auf eine bestimmte Höchstzahl begrenzt sind, ist in diesen Fällen eine zeitgerechte Anmeldung unbedingt erforderlich. <<



VOLKSHOCHSCHULE GMÜND ☎ 02852/52506-102 **SCHREMSENER STRASSE 6, 3950 GMÜND**

- 13.01. – 23.03. EK - Lern- und Gesundheitsgymnastik I, € 55,50
- 13.01. – 09.03. Bewegungsspaß für Groß und Klein I, € 50,50
- 13.01. – 09.03. Bewegungsspaß für Groß und Klein II, € 50,50
- 14.01. Kosmetik - Die große Unbekannte auf unserer Haut, € 26,--
- 16.01. – 26.03. Spiel und Spass mit dem Ball, € 87,50
- 18.01. Steak-Kurs I, € 73,--
- 21.01. – 26.05. EK - Lern- und Gesundheitsgymnastik II, € 82,--
- 21.01. – 26.05. EK - Lern- und Gesundheitsgymnastik III, € 82,--
- 21.01. – 26.05. Gesundheitsgymnastik für Senioren III, € 82,--
- 30.01. Vegetarischer Koch-Genuss, € 41,--, exkl. ca. € 20,-- Materialkosten

VGK GMÜND ☎ 02852/83673 **VEREIN FÜR GANZHEITLICHE GESUNDHEITSVORSORGE UND KINESIOLOGIE**

- 11.01. Ein entscheidender Teil vom Ganzen – Aufstellungsarbeit, € 72,-- (als Aufsteller), € 20,-- (als Beobachter)
- 12.01. Schamanische Schwitzhütte (Frauen und Männer gemischt), € 42,--
- 14.01. – 12.05. Gesundheitsgymnastik für Senioren I, € 80,--
- 14.01. – 12.05. Gesundheitsgymnastik für Senioren II, € 80,--
- 15.01. Entspanne Geist, Körper und Seele, € 5,--
- 16.01. Aroma-Stammtisch und Workshops, Raindrop Energetik für die Anwendung zu Hause – Balsam für die Seele, freiwilliger Energieausgleich
- 17.01. – 19.01. Bibel-Seminar, € 198,--
- 23.01. Säure-Basen Stammtisch, freie Spenden
- 24.01. – 26.01. Für's „Leben“ leben, € 198,--
- 31.01. – 02.02. Matriachal leben, € 198,--

WIFI GMÜND ☎ 02852/52947 **WEITRAER STRASSE 44, 3950 GMÜND**

- 10.01. - 13.03. Tschechisch A1 - Tschechischkurs 1, € 180,--
- 13.01. - 20.01. Mein persönliches CEWE-Fotobuch, € 140,--

BFI GMÜND ☎ 02852/54535 **WEITRAER STRASSE 19, 3950 GMÜND**

- 13.01. - 17.01. MS Office Basistraining, € 350,--
- 20.01. - 24.01. MS Excel Grundlagen, € 300,--



GMÜNDER GESUNDHEITSTREFF Christian Aumüller referierte im Rahmen des Gmünder Gesundheitstreffs zum Thema „Menschengerecht Nahrung und Sport“.



NATURPARKE-CHARTA UNTERZEICHNET Der Naturpark Blockheide und die Stadtgemeinde Gmünd wollen die Natur- und Kulturräume erhalten und haben die Naturpark-Charta unterzeichnet.



Staatlich befugter und beideter Ziviltechniker
Allgemein befähigter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Zertifizierter Personalausgewiesener

macho ARCHITEKT



Architekt Macho ZT GmbH

A-3950 Gmünd
Schlossparkgasse 3
T +43 2852 54925
www.architekt-macho.at
office@architekt-macho.at

**PLANUNG
GUTACHTEN
BAUAUFSICHT
PROJEKTMANAGEMENT**

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesserer.at

Staatlich befugter und beideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen




Dr. Bernhard Distlbacher MBL
ÖFFENTLICHER NOTAR



Dr. Bernhard Distlbacher MBL A 3950 Gmünd, Stadtplatz 39
E kanzlei@distlbacher.at T +43 2852 52376
W www.distlbacher.at F +43 2852 52376 4

DIE ERSTE NOTARIELLE RECHTSAUSKUNFT IST KOSTENLOS.

expert  **Schrems & Waidhofen/Th.**

HÖRMANN

Elektrofachmarkt
Wir bieten Ihnen: TV-Geräte, Audio- u. Videogeräte, Satellitenanlagen, Telekommunikation, Navigationsgeräte, Kleingeräte, Küchengeräte, Heiz- u. Klimaanlage, Kühl- u. Gefriergeräte, Waschmaschinen u. Trockner, Elektroinstallationsmaterial, uvm. Natürlich zu besten Preisen.

Liefer- und Montageservice
Wir liefern, bauen Ihre Geräte ein, nehmen die Geräte in Betrieb, erklären Ihnen vor Ort die Funktionen und entsorgen natürlich auch Ihr Altgerät. Wir überprüfen Ihre Geräte, beraten Sie bei Neuananschaffungen und wickeln für Sie Kostenvoranschläge für Versicherungen ab.

Reparatur- und Störungsdienst
Eigene Reparaturwerkstätte für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik aller gängigen Marken. Störungsbehebung bei Stromausfällen, Antennenanlagen oder sonstigen elektrotechnischen Geräten. Wir bieten Ihnen mit unserem bestens geschulten Personal schnelle Hilfe in allen Situationen.

Elektroinstallationstechnik
Haus- u. Industrieanlagen, Blitzschutz, Steuerung- u. Regelungstechnik, KNX-Bus-Systeme, Beleuchtungstechnik, Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Brandmeldeanlagen, Kraftwerkstechnik, EVN-Anträge, Elektroatteste, Sicherheits- und Anlagenüberprüfungen.

Sicherheits- und Kommunikationstechnik
Alarm- u. Videocameras, Telefonanlagen, Netzwerktechnik, Photovoltaik, Zutrittskontrolle, Sprechanlagen, Visualisierungen, Internet, Satellitentechnik.

Die besten Argumente für expert Hörmann!

So erreichen Sie uns ...

Schrems - tel.: 02853/20300
Waidhofen - tel.: 02842/51600

in Notfällen unter der Nummer: 0664/2212000

3943 Schrems, Josef Widy Strasse 17, E-mail: schrems@expert-hoermann.at
3830 Waidhofen/Th. Öamtcstrasse 3, E-mail: info@expert-hoermann.at